

**AmigaMoney**

**COLLABORATORS**

	<i>TITLE :</i> AmigaMoney		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY		August 27, 2022	

**REVISION HISTORY**

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

# Contents

<b>1</b>	<b>AmigaMoney</b>	<b>1</b>
1.1	AmigaMoney Dokumentation	1
1.2	Allgemeines	1
1.3	Was ist AmigaMoney?	2
1.4	Was kann AmigaMoney?	2
1.5	Was muß man unbedingt wissen?	3
1.6	Menüpunkte	4
1.7	Menü <Projekt>	4
1.8	Projekt-Neu...	4
1.9	Projekt-Öffnen...	5
1.10	Projekt-Speichern als...	5
1.11	Projekt-Importieren...	6
1.12	Projekt-Exportieren...	6
1.13	Projekt-Einstellungen...	7
1.14	Projekt-Über...	7
1.15	Projekt-Ende...	8
1.16	Menü <Bearbeiten>	8
1.17	Bearbeiten-Aktualisieren	9
1.18	Bearbeiten-Volle Fenstergröße	10
1.19	Bearbeiten-Normale Fenstergröße	11
1.20	Bearbeiten-Buchung stornieren	12
1.21	Bearbeiten-Überwsg. bedrucken...	13
1.22	Bearbeiten-Scheck bedrucken...	14
1.23	Bearbeiten-Drucken	15
1.24	Bearbeiten-Suchen	16
1.25	Bearbeiten-Konto abstimmen...	17
1.26	Bearbeiten-Konto einrichten...	18
1.27	Bearbeiten-Kredit einrichten...	19
1.28	Bearbeiten-Anlage einrichten...	20
1.29	Menü <Listen>	22

---

---

1.30	Listen-Konten...	22
1.31	Listen-Kategorien...	24
1.32	Listen-Kontengruppen...	26
1.33	Listen-Kategoriengruppen...	27
1.34	Listen-Zukünftiges...	29
1.35	Listen-Kredite...	30
1.36	Listen-Anlagen...	32
1.37	Listen-Budgets...	33
1.38	Listen-Berichte...	35
1.39	Listen-Filter...	37
1.40	Listen-Kontobücher...	38
1.41	Menü <Extras>	40
1.42	Extras-Taschenrechner...	40
1.43	Extras-Kreditrechner...	41
1.44	Extras-Zinsrechner...	41
1.45	Wie kann ich...	42
1.46	Buchungen drucken	42
1.47	Datenaustausch	43
1.48	Formulare bedrucken	44
1.49	Anschaffung planen	44
1.50	Berichtdarstellung	45
1.51	SteuerFuchsPro-Projekt erstellen	46
1.52	Glossar	47
1.53	Buchführungsprogramm	48
1.54	Haushaltsbuch	48
1.55	Budgets	48
1.56	Konten	49
1.57	Kategorien	49
1.58	Kategoriengruppen	50
1.59	Kontengruppen	50
1.60	Buchungen	51
1.61	Projekt	51
1.62	Dynamische Buchung	51
1.63	Kontobuch	52
1.64	Filter	53
1.65	Klientkonto	53
1.66	Anlagen	53
1.67	Z-R-Buchungen	54
1.68	Bestandskonten	54

---

---

1.69 SteuerFuchsPro . . . . .	55
1.70 Microsoft Money (TM) . . . . .	55
1.71 Quicken (TM) . . . . .	56
1.72 Berichte . . . . .	56
1.73 Sortieren . . . . .	57
1.74 AmigaMoney intern - Kredite . . . . .	57
1.75 AmigaMoney intern - Anlagen . . . . .	58
1.76 AmigaMoney intern - SFpro . . . . .	59
1.77 Anhang . . . . .	60
1.78 Bedienung des Kontobuchs . . . . .	60
1.79 SFpro-Tabelle . . . . .	61
1.80 Unbedingt lesen . . . . .	64

---

## Chapter 1

# AmigaMoney

### 1.1 AmigaMoney Dokumentation

AmigaMoney

(c) 1993,1994 AristoSoft

~Allgemeines~

~Menüpunkte~

~Wie~kann~ich...~

~Glossar~

~Anhang~

Unbedingt lesen

Sollten Sie dieses Amigaguide über das "Amiga\_Gold\_Menü" ↔  
aufgerufen

haben, so können Sie durch einen Klick mit der linken Maustaste in  
die rechte obere Ecke des Bildschirms zurück in das Menü gelangen !

### 1.2 Allgemeines

Willkommen zu AmigaMoney von AristoSoft!

~Was~ist~AmigaMoney?~

~Was~kann~AmigaMoney?~

~Was~muß~man~unbedingt~wissen?~

### 1.3 Was ist AmigaMoney?

AmigaMoney kann man als eine Mischung aus einem  
~Buchführungsprogramm~  
und  
einem elektronischen  
~Haushaltsbuch~  
umschreiben.

Wie diese beiden ermöglicht es die Verwaltung, Kontrolle und Analyse finanzieller Transaktionen und damit ein effektives Finanzmanagement.

Durch die fortlaufende Erfassung von  
~Buchungen~  
auf und von Bank-, Bargeld-  
und Kreditkartenkonten wissen Sie zunächst immer den aktuellen jeweiligen Kontostand und wie sich dieser ergeben hat.

AmigaMoney kann weiterhin Zahlungsempfänger und Einnahme- und Ausgabenkategorien auswerten, so daß Sie leicht feststellen können, welche Beträge zu welchen Personen oder Institutionen geflossen sind oder was sie für bestimmte Posten wie z.B. "Auto" ausgegeben haben.

Darüberhinaus hilft AmigaMoney auch bei der Verwaltung, Kontrolle und Analyse von Krediten, Anlagegütern (z.B. Haus, Auto, Computer), Krediten und Investitionen (z.B. festverzinsliche Wertpapiere).

### 1.4 Was kann AmigaMoney?

Hier ein kurzer Aufriß der wichtigsten Funktionen von AmigaMoney:

\* Verwaltung von Bank-, Bargeld- und Kreditkartenkonten sowie Krediten,

~Anlagen~  
und Investitionen im eigenen, frei konfigurierbaren  
~Kontobuch~  
\* Vergabe von  
~Budgets~

für beliebige Einnahme- und Ausgabekategorien und  
Konten, sowie Gruppen derselben

\* Zukünftige und regelmäßige Zahlungen ("

~Z-R-Buchungen~

") werden verwaltet,

eine beliebige Anzahl Tage vor ihrer Fälligkeit angekündigt und schließlich automatisch in den Datenbestand übernommen

\* Für beliebige Buchungen können Überweisungen und Schecks bedruckt werden

\* Frei konfigurierbare

~Berichte~

für individuelle Anforderungen

---

\* Kredit- und Zinsrechner für die Berechnung und den Vergleich von Krediten und Sparplänen

\* Mächtige Import- und Exportfunktionen für den Austausch von Arbeitsdaten zwischen verschiedenen AmigaMoney-Projekten und die Weiterverwendung in anderen Programmen (

~SteuerFuchsPro~  
 , Malprogramme, Tabellenkalkulationen,

etc.)

## 1.5 Was muß man unbedingt wissen?

\* AmigaMoney speichert Ihr aktuelles  
 ~Projekt~

nach jeder Änderung. Sie

brauchen also nicht zu befürchten, daß Ihre wertvollen Daten durch Ausschalten des Rechners vor Beendigung des Programms oder gar durch einen Absturz verloren gehen

\* AmigaMoney bezeichnet alle Geldverkehrskonten, Personen, Institutionen, usw. die Geld vergeben oder empfangen als "

~Konten~

"; der Begriff ist also

weiter gefaßt als im umgangssprachlichen Sinne, wo er hauptsächlich für Bankkonten verwendet wird

\*

~Anlagen~

(Investitionen) und Kredite werden ebenfalls als Konten geführt.

Verwenden Sie für deren Einrichtung unbedingt die Menüpunkte

"

~Bearbeiten-Anlage~einrichten...~

" und "

~Bearbeiten-Kredit~einrichten...~

"

\* Verwenden Sie für die Erstellung eines neuen Geldverkehrskontos (wie z.B. Girokonto, Kasse) zunächst den Menüpunkt "

~Bearbeiten-Konto~einrichten...~

",

da nur so für dieses auch ein entsprechendes

~Kontobuch~

erstellt wird

\* Bei der Eingabe der

~Buchungen~

sollten auch

~Kategorien~

vergeben werden,

damit sie später (vollständig) ausgewertet werden können



## 1.6 Menüpunkte

Hier erhalten Sie genaue Erläuterungen zu jedem einzelnen ↔  
Menüpunkt des  
AmigaMoney-Menüsystems.

~Menü~<Projekt>~

~Menü~<Bearbeiten>~

~Menü~<Listen>~

~Menü~<Extras>~

## 1.7 Menü <Projekt>

In diesem Menü finden Sie Funktionen, die den anderen Menüs nicht ↔  
klar  
zugeorne

t werden  
können.

~Extras-Tasche" link "Projekt-Neu..." 0}n  
rechner...~ ~Extras  
-  
Kreditrechner...~ ~Extras-  
Zinsrechner...~

## 1.8 Projekt-Neu...

~Konten~, ~Kategorien~, Konten-  
und Kate  
goriengruppen, ~Buchungen~,  
~Berichte~ usw., auf die bei AmigaMoney gleichzeitig zugegriffen werden kann  
und die damit zusammengehören.

In Auswertungen können so z.B. nicht die Buchungen verschiedener Projekte  
einfließen. Auch beziehen sich ~Z-R-Buchungen~ immer nur auf ein Projekt  
und können nicht zwischen verschiedenen ausgetauscht werden.

Für jedes Projekt wird unter AmigaDOS eine eigene Schublade (Verzeichnis)  
mit dem Namen des Projektes eingerichtet, in die d  
ie Kontendaten,

Katego  
riendaten, etc. als einzelne Dateien abgelegt werden.

Es ist sinnvoll, nur ein einziges Projekt zu verwenden, dem Sie z.B. Ihren  
Vornamen geben - es sei denn, Sie möchten neben Ihrem eigenen Haushalt auch  
noch Ihren Betrieb getrennt managen.

->"~Projekt-Neu...~" ->"~Projekt-Öffnen...~" ->"~Projekt-Speichern~als...~"

## 1.9 Projekt-Öffnen...

~Konten~, ~Kategorien~, Konten  
- und Kat  
egoriengruppen, ~Buchungen~,  
~Berichte~ usw., auf die bei AmigaMoney gleichzeitig zugegriffen werden kann  
und die damit zusammengehören.

In Auswertungen können so z.B. nicht die Buchungen verschiedener Projekte einfließen. Auch beziehen sich ~Z-R-Buchungen~ immer nur auf ein Projekt und können nicht zwischen verschiedenen ausgetauscht werden.

Für jedes Projekt wird unter AmigaDOS eine eigene Schublade (Verzeichnis) mit dem Namen des Projektes eingerichtet, in die die Kontendaten, Kategoriendaten, etc. als einzelne Dateien abgelegt werden.

Es ist sinnvoll, nur ein einziges Projekt zu verwenden, dem Sie z.B. Ihren Vornamen geben - es sei denn, Sie möchten neben Ihrem eigenen Haushalt auch noch Ihren Betrieb getrennt managen.

->"~Projekt-Neu...~" ->"~Projekt-Öffnen...~" ->"~Projekt-Speichern~als...~"

## 1.10 Projekt-Speichern als...

~Konten~, ~Kategorien~,  
Konten-  
und Kategoriengruppen, ~Buchungen~,  
~Berichte~ usw., auf die bei AmigaMoney gleichzeitig zugegriffen werden kann  
und die damit zusammengehören.

In Auswertungen können so z.B. nicht die Buchungen verschiedener Projekte einfließen. Auch beziehen sich ~Z-R-Buchungen~ immer nur auf ein Projekt und können nicht zwischen verschiedenen ausgetauscht werden.

Für jedes Projekt wird unter AmigaDOS eine eigene Schublade (Verzeichnis) mit dem Namen des Projektes eingerichtet, in die die Kontendaten, Kategoriendaten, etc. als einzelne Dateien abgelegt werden.

Es ist sinnvoll, nur ein einziges Projekt zu verwenden, dem Sie z.B. Ihren Vornamen geben - es sei denn, Sie möchten neben Ihrem eigenen Haushalt auch noch Ihren Betrieb getrennt managen.

->"~Projekt-Neu...~" ->"~Projekt-Öffnen...~" ->"~Projekt-Speichern~als...~"

## 1.11 Projekt-Importieren...

~Konten~, ~Kategorien~  
 , Konten- und Kategori  
 engrup  
 pen, ~Buchunge  
 n~,  
 ~Berichte~ usw., auf die  
 bei AmigaMo  
 ney gleichzeitig zugegriffen werden kann  
 und die damit zusammeng  
 ehören.  
 " link

I  
 n Auswertung  
 en  
 können so z.B.  
 nic  
 ht die Buchungen ve  
 rschiedener Projekte  
 einfließen. Auch beziehen sich ~Z-R-Buchungen~ immer nur auf ein Projekt  
 und können nicht zwischen verschiedenen ausgetauscht werden.

Für jedes Projekt wird unte  
 r AmigaDOS eine  
 eigene Schublade (Verzeichnis)  
 mit dem Namen des Projektes eingerichtet, in die die Kontendaten,  
 Kategoriendaten, etc. als einzelne Dateien abgelegt werden.

Es ist sinnvoll, nur ein einziges Projekt zu verwenden, dem Sie z.B. Ihren  
 Vornamen geben – es sei denn, Sie möchten neben Ihrem eigenen Haushalt auch  
 noch Ihren Betrieb getrennt managen.

->"~Projekt-Neu...~" ->"~Projekt-Öffnen...~" ->"~Projekt-Speichern~als...~"

## 1.12 Projekt-Exportieren...

~Konten~, ~Kat  
 egorien~, K  
 onten- und Kategorie  
 ngruppen, ~Buchungen~,  
 ~Ber  
 ichte~ usw., a  
 uf die bei AmigaMoney gleichzeitig zugegriffen werden kann  
 und die d  
 amit zusamm  
 engehören.

In Auswertungen können so  
 z.B. ni  
 ch  
 t die Buchun  
 ge

n verschiedener  
Proje  
kte

einfließen. Au  
ch beziehen sich ~Z-R-Buchungen~ immer nur auf ein Projekt  
und können nicht  
zwischen  
verschiedenen  
ausgetauscht we  
rden.

Für jedes Projekt wird unter A  
migaDOS ein  
e eigene Schublade (Verzeichnis)  
mit dem Namen des Projektes eingerichtet, in die die Kontendaten,  
Kategoriendaten, etc. als einzelne Dateien abgelegt werden.

Es ist sinnvoll, nur ein einziges Projekt zu verwenden, dem Sie z.B. Ihren  
Vornamen geben – es sei denn, Sie möchten neben Ihrem eigenen Haushalt auch  
noch Ihren Betrieb getrennt managen.

->"~Projekt-Neu...~" ->"~Projekt-Öffnen...~" ->"~Projekt-S  
peichern~als...~  
"

### 1.13 Projekt-Einstellungen...

~Konten~, ~Kategorien~, Konten- und Kategoriengruppen, ~Buchungen~,  
~Berichte~ usw., auf die bei AmigaMoney gleichzeitig zugegriffen werden kann  
und die damit zusammengehören.

In Auswertungen können so z.B. nicht die Buchungen verschiedener Projekte  
einfließen. Auch beziehen sich ~Z-R-Buchungen~ immer nur auf ein Projekt  
und können nicht zwischen verschiedenen ausgetauscht werden.

Für jedes Projekt wird unter AmigaDOS eine eigene Schublade (Verzeichnis)  
mit dem Namen des Projektes eingerichtet, in die die Kontendaten,  
Kategoriendaten, etc. als einzelne Dateien abgelegt werden.

Es ist sinnvoll, nur ein einziges Projekt zu verwenden, dem Sie z.B. Ihren  
Vornamen geben – es sei denn, Sie möchten neben Ihrem eigenen Haushalt auch  
noch Ihren Betrieb getrennt managen.

->"~Projekt-Neu...~" ->"~Projekt-Öffnen...~" ->"~Projekt-Speichern~als...~"

### 1.14 Projekt-Über...

~Konten~, ~Kategorien~, Konten- und Kategoriengruppen, ~Buc  
hungen~,  
" link ~Berichte~ usw., auf die bei AmigaMoney gleichzeitig ↔

zugegriffen werden kann

und die damit zusammengehören.

In Auswertungen können so z.B. nicht die Buchungen verschiedener Projekte einfließen. Auch beziehen sich ~Z-R-Buchungen~ immer nur auf ein Projekt und können nicht zwischen verschiedenen ausgetauscht werden.

Für jedes Projekt wird unter AmigaDOS eine eigene Schublade (Verzeichnis) mit dem Namen des Projektes eingerichtet, in die die Kontendaten, Kategoriendaten, etc. als einzelne Dateien abgelegt werden.

Es ist sinnvoll, nur ein einziges Projekt zu verwenden, dem Sie z.B. Ihren Vornamen geben - es sei denn, Sie möchten neben Ihrem eigenen Haushalt auch noch Ihren Betrieb getrennt managen.

->"~Projekt-Neu...~" ->"~Projekt-Öffnen...~" ->"~Projekt-Speichern~als...~"

## 1.15 Projekt-Ende...

~Konten~, ~Kategorien~, Konten- und Kategoriengruppen, ~Buchungen~, ~Berichte~ usw., auf die bei AmigaMoney gleichzeitig zugegriffen werden kann und die damit zusammengehören.

In Auswertungen können so z.B. nicht die Buchungen verschiedener Projekte einfließen. Auch beziehen sich ~Z-R-Buchungen~ immer nur auf ein Projekt und können nicht zwischen verschiedenen ausgetauscht werden.

Für jedes Projekt wird unter AmigaDOS eine eigene Schublade (Verzeichnis) mit dem Namen des Projektes eingerichtet, in die die Kontendaten, Kategoriendaten, etc. als einzelne Dateien abgelegt werden.

Es ist sinnvoll, nur ein einziges Projekt zu verwenden, dem Sie z.B. Ihren Vornamen geben - es sei denn, Sie möchten neben Ihrem eigenen Haushalt auch noch Ihren Betrieb getrennt managen.

->"~Projekt-Neu...~" ->"~Projekt-Öffnen...~" ->"~Projekt-Speichern~als...~"

## 1.16 Menü <Bearbeiten>

In diesem Menü finden Sie Funktionen, die den anderen Menüs nicht klar

zugeor  
net werden können.

~Extras-Taschenr  
echner..  
..~ ~Extras-Kred  
itrechner  
...~ ~Extras-Zinsrechner...~

## 1.17 Bearbeiten-Aktualisieren

Funktionen: - Errichtet ein neues Konto des Typs "Anlagenkonto"  
 (->"~Konten~") - Weist diesem als Eröffnungssaldo den Anlagewert zu - Weist das Anlagekonto der Kontengruppe ~Bestandskonten~ zu - Errichtet ein entsprechendes ~Kontobuch~ - Errichtet ggf. 'Z-R-Buchungen' für Sparraten

Sinn: Verwaltung und Kontrolle von ~Anlagen~. Wertänderungen werden zum Zeitpunkt der Fälligkeit automatisch durch ~Buchungen~ auf bzw. vom Anlagenkonto umgesetzt. Wenn es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt, werden ~Z-R-Buchungen~ für die Sparraten eingerichtet, so daß Sie regelmäßig vorher an deren Fälligkeit erinnert werden.

Bedienung: \* Der <Name> der Anlage muß unbedingt eingegeben werden, damit diese korrekt verwaltet werden kann (z.B. "Haus").

\* Der <Wert> der Anlage wird für das neue Anlagenkonto als Eröffnungssaldo übernommen. Er sollte bei bereits zum Vermögen gehörenden Objekten (z.B. Haus, Auto, Betriebsvermögen) und Sparplänen, für die bereits eine Sockelzahlung geleistet wurde, unbedingt eingegeben werden.

\* Die <Fälligkeit> der Wertänderungen bestimmt, zu welchen Zeitpunkten AmigaMoney entsprechende ~Buchungen~ automatisch erstellt.

\* Das <Datum> der Wertänderungen bestimmt ebenfalls, zu welchen Zeitpunkten AmigaMoney entsprechende ~Buchungen~ automatisch erstellt.

\* Bei einer <konstanten Wertänderung> wird zu den Zeitpunkten der Wertänderung ein konstanter Betrag addiert (Wertzuwachs, DM-Betrag positiv) bzw. abgezogen (Wertverlust, DM-Betrag negativ).

\* Bei einer <proportionalen Wertänderung> wird ein prozentualer Anteil vom aktuellen Wert der Anlage berechnet und addiert (Wertzuwachs, %-Betrag positiv) bzw. abgezogen (Wertverlust, %-Betrag negativ).

\* Das <~Klientkonto~> ist das Konto, mit dem die Wertänderungsbeträge verbucht werden. Bei Ihrem Auto, das mit der Zeit an Wert verliert, oder Ihren Wertgegenständen, die mit der Zeit an Wert gewinnen, können Sie ein Konto namens "Zeit" vergeben. Wenn es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt, sollte hier die zinsen-zahlende Bank stehen.

\* Die Vergabe einer <Kategorie> ist optional, zu empfehlen wäre z.B. "Zinseinkünfte" oder "Investitionseinkünfte" bzw. "Anlagenwertverluste".

Hinweis: Wenn Sie "proportionale Wertänderung" angewählt haben, und der Wert für die konstante Wertänderung trotzdem ungleich Null ist, vermutet AmigaMoney, daß es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt und errichtet nach einer Rückfrage nach dem Zahlungskonto ~Z-R-Buchungen~ für die Sparraten, so daß Sie rechtzeitig an diese erinnert werden.

->"~Extras-Zinsrechner...~" ->"~Listen-Anlagen...~"  
 ->"~AmigaMoney~intern~~~Anlagen~"

## 1.18 Bearbeiten-Volle Fenstergröße

Funktionen: - E  
 errichtet ein  
 neues Konto des Typs "Anlagenkonto"

(->"~Konten~") - Weist diesem als Eröffnungssaldo den Anlagewert zu - Weist das Anlagenkonto der Kontengruppe ~Bestandskonten~ zu - Errichtet ein entsprechendes ~Kontobuch~ - Errichtet ggf. 'Z-R-Buchungen' für Sparraten

Sinn: Verwaltung und Kontrolle von ~Anlagen~. Wertänderungen werden zum Zeitpunkt der Fälligkeit automatisch durch ~Buchungen~ auf bzw. vom Anlagenkonto umgesetzt. Wenn es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt, werden ~Z-R-Buchungen~ für die Sparraten eingerichtet, so daß Sie regelmäßig vorher an deren Fälligkeit erinnert werden.

Bedienung: \* Der <Name> der Anlage muß unbedingt eingegeben werden, damit diese korrekt verwaltet werden kann (z.B. "Haus").

\* Der <Wert> der Anlage wird für das neue Anlagenkonto als Eröffnungssaldo übernommen. Er sollte bei bereits zum Vermögen gehörenden Objekten (z.B. Haus, Auto, Betriebsvermögen) und Sparplänen, für die bereits eine Sockelzahlung geleistet wurde, unbedingt eingegeben werden.

\* Die <Fälligkeit> der Wertänderungen bestimmt, zu welchen Zeitpunkten AmigaMoney entsprechende ~Buchungen~ automatisch erstellt.

\* Das <Datum> der Wertänderungen bestimmt ebenfalls, zu welchen Zeitpunkten AmigaMoney entsprechende ~Buchungen~ automatisch erstellt.

\* Bei einer <konstanten Wertänderung> wird zu den Zeitpunkten der Wertänderung ein konstanter Betrag addiert (Wertzuwachs, DM-Betrag positiv) bzw. abgezogen (Wertverlust, DM-Betrag negativ).

\* Bei einer <proportionalen Wertänderung> wird ein prozentualer Anteil vom aktuellen Wert der Anlage berechnet und addiert (Wertzuwachs, %-Betrag positiv) bzw. abgezogen (Wertverlust, %-Betrag negativ).

\* Das <~Klientkonto~> ist das Konto, mit dem die Wertänderungsbeträge verbucht werden. Bei Ihrem Auto, das mit der Zeit an Wert verliert, oder Ihren Wertgegenständen, die mit der Zeit an Wert gewinnen, können Sie ein Konto namens "Zeit" vergeben. Wenn es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt, sollte hier die zinsen-zahlende Bank stehen.

\* Die Vergabe einer <Kategorie> ist optional, zu empfehlen wäre z.B. "Zinseinkünfte" oder "Investitionseinkünfte" bzw. "Anlagenwertverluste".

Hinweis: Wenn Sie "proportionale Wertänderung" angewählt haben, und der Wert für die konstante Wertänderung trotzdem ungleich Null ist, vermutet AmigaMoney, daß es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt und errichtet nach einer Rückfrage nach dem Zahlungskonto ~Z-R-Buchungen~ für die Sparraten, so daß Sie rechtzeitig an diese erinnert werden.

->"~Extras-Zinsrechner...~" ->"~Listen-Anlagen...~"

->"~AmigaMoney~intern~--~Anlagen~"

## 1.19 Bearbeiten-Normale Fenstergröße

Funktionen:

- Errichte

t ein neues Konto des Typs "Anlagenkonto"

(->"~Konten~") - Weist diesem als Eröffnungssaldo den Anlagewert zu - Weist das Anlagenkonto der Kontengruppe ~Bestandskonten~ zu - Errichtet ein entsprechendes ~Kontobuch~ - Errichtet ggf. 'Z-R-Buchungen' für Sparraten

Sinn: Verwaltung und Kontrolle von ~Anlagen~. Wertänderungen werden zum Zeitpunkt der Fälligkeit automatisch durch ~Buchungen~ auf bzw. vom Anlagenkonto umgesetzt. Wenn es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt, werden ~Z-R-Buchungen~ für die Sparraten eingerichtet, so daß Sie regelmäßig vorher an deren Fälligkeit erinnert werden.

Bedienung: \* Der <Name> der Anlage muß unbedingt eingegeben werden, damit diese korrekt verwaltet werden kann (z.B. "Haus").

\* Der <Wert> der Anlage wird für das neue Anlagenkonto als Eröffnungssaldo übernommen. Er sollte bei bereits zum Vermögen gehörenden Objekten (z.B. Haus, Auto, Betriebsvermögen) und Sparplänen, für die bereits eine Sockelzahlung geleistet wurde, unbedingt eingegeben werden.

\* Die <Fälligkeit> der Wertänderungen bestimmt, zu welchen Zeitpunkten AmigaMoney entsprechende ~Buchungen~ automatisch erstellt.

\* Das <Datum> der Wertänderungen bestimmt ebenfalls, zu welchen Zeitpunkten AmigaMoney entsprechende ~Buchungen~ automatisch erstellt.

\* Bei einer <konstanten Wertänderung> wird zu den Zeitpunkten der Wertänderung ein konstanter Betrag addiert (Wertzuwachs, DM-Betrag positiv) bzw. abgezogen (Wertverlust, DM-Betrag negativ).

\* Bei einer <proportionalen Wertänderung> wird ein prozentualer Anteil vom aktuellen Wert der Anlage berechnet und addiert (Wertzuwachs, %-Betrag positiv) bzw. abgezogen (Wertverlust, %-Betrag negativ).

\* Das <~Klientkonto~> ist das Konto, mit dem die Wertänderungsbeträge verbucht werden. Bei Ihrem Auto, das mit der Zeit an Wert verliert, oder Ihren Wertgegenständen, die mit der Zeit an Wert gewinnen, können Sie ein Konto namens "Zeit" vergeben. Wenn es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt, sollte hier die zinsen-zahlende Bank stehen.

\* Die Vergabe einer <Kategorie> ist optional, zu empfehlen wäre z.B. "Zinseinkünfte" oder "Investitionseinkünfte" bzw. "Anlagenwertverluste".

Hinweis: Wenn Sie "proportionale Wertänderung" angewählt haben, und der Wert für die konstante Wertänderung trotzdem ungleich Null ist, vermutet AmigaMoney, daß es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt und errichtet nach einer Rückfrage nach dem Zahlungskonto ~Z-R-Buchungen~ für die Sparraten, so daß Sie rechtzeitig an diese erinnert werden.



->"~Extras-Zinsrechner...~" ->"~Listen-Anlagen...~"  
 ->"~AmigaMoney~intern~--~Anlagen~"

## 1.20 Bearbeiten-Buchung stornieren

Funktionen: - Errichtet ein neues Konto des Typs "Anlagenkonto"  
 (->) - Weist diesem als Eröffnungssaldo den Anlagewert zu - Weist  
 das Anlagenkonto der Kontengruppe ~Bestandskonten~ zu - Errichtet ein  
 entsprechendes ~Kontobuch~ - Errichtet ggf. 'Z-R-Buchungen' für Sparraten

Si

nn: Verwaltung und Kontrol  
 le von ~Anlagen~. Wertänderungen werden zum  
 Zeitpunkt der Fälligkeit automatisch durch ~Buchungen~ auf bzw. vom  
 Anlagenkonto umgesetzt. Wenn es sich bei der Anlage um einen Sparplan  
 handelt, werden ~Z-R-Buchungen~ für die Sparraten eingerichtet, so daß Sie  
 regelmäßig vorher an deren Fälligkeit erinnert werden.

Bedienung: \* Der <Name> der Anlage muß unbedingt eingegeben werden, damit  
 diese korrekt verwaltet werden kann (z.B. "Haus").

\* Der <Wert> der Anlage wird für das neue Anlagenkonto als Eröffnungssaldo  
 übernommen. Er sollte bei bereits zum Vermögen gehörenden Objekten (z.B.  
 Haus, Auto, Betriebsvermögen) und Sparplänen, für die bereits eine  
 Sockelzahlung geleistet wurde, unbedingt eingegeben werden.

\* Die <Fälligkeit> der Wertänderungen bestimmt, zu welchen Zeitpunkten  
 AmigaMoney entsprechende ~Buchungen~ automatisch erstellt.

\* Das <Datum> der Wertänderungen bestimmt ebenfalls, zu welchen Zeitpunkten  
 AmigaMoney entsprechende ~Buchungen~ automatisch erstellt.

\* Bei einer <konstanten Wertänderung> wird zu den Zeitpunkten der  
 Wertänderung ein konstanter Betrag addiert (Wertzuwachs, DM-Betrag positiv)  
 bzw. abgezogen (Wertverlust, DM-Betrag negativ).

\* Bei einer <proportionalen Wertänderung> wird ein prozentualer Anteil vom  
 aktuellen Wert der Anlage berechnet und addiert (Wertzuwachs, %-Betrag  
 positiv) bzw. abgezogen (Wertverlust, %-Betrag negativ).

\* Das <~Klientkonto~> ist das Konto, mit dem die Wertänderungsbeträge  
 verbucht werden. Bei Ihrem Auto, das mit der Zeit an Wert verliert, oder  
 Ihren Wertgegenständen, die mit der Zeit an Wert gewinnen, können Sie ein  
 Konto namens "Zeit" vergeben. Wenn es sich bei der Anlage um einen Sparplan  
 handelt, sollte hier die zinsen-zahlende Bank stehen.

\* Die Vergabe einer <Kategorie> ist optional, zu empfehlen wäre z.B.  
 "Zinseinkünfte" oder "Investitionseinkünfte" bzw. "Anlagenwertverluste".

Hinweis: Wenn Sie "proportionale Wertänderung" angewählt haben, und der Wert  
 für die konstante Wertänderung trotzdem ungleich Null ist, vermutet  
 AmigaMoney, daß es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt und  
 errichtet nach einer Rückfrage nach dem Zahlungskonto ~Z-R-Buchungen~ für  
 die Sparraten, so daß Sie rechtzeitig an diese erinnert werden.

->"~Extras-Zinsrechner...~" ->"~Listen-Anlagen...~"  
 ->"~AmigaMoney~intern~~~Anlagen~"

## 1.21 Bearbeiten-Überwsg. bedrucken...

Funktionen: - Errichtet ein neues Konto des Typs "Anlagenkonto"  
 (->"~Konten~") - Weist dies  
 em als Eröf  
 fnungssaldo den Anlagewert zu - Weist  
 das Anlagenkonto der Kontengruppe ~Bestandskonten~ zu - Errichtet ein  
 entsprechendes ~Kontobuch~ - Errichtet ggf. 'Z-R-Buchungen' für Sparraten

Sinn: Verwaltung und Kontrolle von ~Anlagen~. Wertänderungen werden zum  
 Zeitpunkt der Fälligkeit automatisch durch ~Buchungen~ auf bzw. vom  
 Anlagenkonto umgesetzt. Wenn es sich bei der Anlage um einen Sparplan  
 handelt, werden ~Z-R-Buchungen~ für die Sparraten einger  
 ichtet, so daß Sie  
 regelmäßig vorher an deren Fälligkeit erinnert werden.

Bedienung: \* Der <Name> der Anlage muß unbedingt eingegeben werden,  
 damit

diese korrekt  
 verwaltet werden kann (z.B.

\* Der <Wert> der Anlage wird für das neue Anlagenkonto als Eröffnungssaldo  
 übernommen. Er sollte bei bereits zum Vermögen gehörenden Objekten (z.B.  
 Haus, Auto, Betriebsvermögen) und Sparplänen, für die bereits eine  
 Sockelzahlung geleistet wurde, unbedingt eingegeben werden.

\* Die <Fälligkeit> der Wertänderungen bestimmt, zu welchen Zeitpunkten  
 AmigaMoney entsprechende ~Buchungen~ automatisch erstellt.

\* Das <Datum> der Wertänderungen bestimmt ebenfalls, zu welchen Zeitpunkten  
 AmigaMoney entsprechende ~Buchungen~ automatisch erstellt.

\* Bei einer <konstanten Wertänderung> wird zu den Zeitpunkten der  
 Wertänderung ein konstanter Betrag addiert (Wertzuwachs, DM-Betrag positiv)  
 bzw. abgezogen (Wertverlust, DM-Betrag negativ).

\* Bei einer <proportionalen Wertänderung> wird ein prozentualer Anteil vom  
 aktuellen Wert der Anlage berechnet und addiert (Wertzuwachs, %-Betrag  
 positiv) bzw. abgezogen (Wertverlust, %-Betrag negativ).

\* Das <~Klientkonto~> ist das Konto, mit dem die Wertänderungsbeträge  
 verbucht werden. Bei Ihrem Auto, das mit der Zeit an Wert verliert, oder  
 Ihren Wertgegenständen, die mit der Zeit an Wert gewinnen, können Sie ein  
 Konto namens "Zeit" vergeben. Wenn es sich bei der Anlage um einen Sparplan  
 handelt, sollte hier die zinsen-zahlende Bank stehen.

\* Die Vergabe einer <Kategorie> ist optional, zu empfehlen wäre z.B.  
 "Zinseinkünfte" oder "Investitionseinkünfte" bzw. "Anlagenwertverluste".

Hinweis: Wenn Sie "proportionale Wertänderung" angewählt haben, und der Wert für die konstante Wertänderung trotzdem ungleich Null ist, vermutet AmigaMoney, daß es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt und errichtet nach einer Rückfrage nach dem Zahlungskonto ~Z-R-Buchungen~ für die Sparraten, so daß Sie rechtzeitig an diese erinnert werden.

->"~Extras-Zinsrechner...~" ->"~Listen-Anlagen...~"  
->"~AmigaMoney~intern~~~Anlagen~"

## 1.22 Bearbeiten-Scheck bedrucken...

Funktionen: - Errichtet ein neues Konto des Typs "Anlagenkonto" (->"~Konten~") - Weist dies em als Eröffnungssaldo den Anlagewert zu - Weist das Anlagenkonto der Kontengruppe ~Bestandskonten~ zu - Errichtet ein entsprechendes ~Kontobuch~ - Errichtet ggf. 'Z-R-Buchungen' für Sparraten

Sinn: Verwaltung und Kontrolle von ~Anlagen~. Wertänderungen werden zum Zeitpunkt der Fälligkeit automatisch durch ~Buchungen~ auf bzw. vom Anlagenkonto umgesetzt. Wenn es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt, werden ~Z-R-Buchungen~ für die Sparraten eingerichtet, so daß Sie regelmäßig vorher an deren Fälligkeit erinnert werden.

Bedienung: \* Der <Name> der Anlage muß unbedingt eingegeben werden, damit diese korrekt verwaltet werden kann (z.B. "Haus").

\* Der <Wert> der Anlage wird für das neue Anlagenkonto als Eröffnungssaldo übernommen. Er sollte bei bereits zum Vermögen gehörenden Objekten (z.B. Haus, Auto, Betriebsvermögen) und Sparplänen, für die bereits eine Sockelzahlung geleistet wurde, unbedingt eingegeben werden.

\* Die <Fälligkeit> der Wertänderungen bestimmt, zu welchen Zeitpunkten AmigaMoney entsprechende ~Buchungen~ automatisch erstellt.

\* Das <Datum> der Wertänderungen bestimmt ebenfalls, zu welchen Zeitpunkten AmigaMoney entsprechende ~Buchungen~ automatisch erstellt.

\* Bei einer <konstanten Wertänderung> wird zu den Zeitpunkten der Wertänderung ein konstanter Betrag addiert (Wertzuwachs, DM-Betrag positiv) bzw. abgezogen (Wertverlust, DM-Betrag negativ).

\* Bei einer <proportionalen Wertänderung> wird ein prozentualer Anteil vom aktuellen Wert der Anlage berechnet und addiert (Wertzuwachs, %-Betrag positiv) bzw. abgezogen (Wertverlust, %-Betrag negativ).

\* Das <~Klientkonto~> ist das Konto, mit dem die Wertänderungsbeträge verbucht werden. Bei Ihrem Auto, das mit der Zeit an Wert verliert, oder

Ihren Wertgegenständen, die mit der Zeit an Wert gewinnen, können Sie ein Konto namens "Zeit" vergeben. Wenn es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt, sollte hier die zinsen-zahlende Bank stehen.

\* Die Vergabe einer <Kategorie> ist optional, zu empfehlen wäre z.B. "Zinseinkünfte" oder "Investitionseinkünfte" bzw. "Anlagenwertverluste".

Hinweis: Wenn Sie "proportionale Wertänderung" angewählt haben, und der Wert für die konstante Wertänderung trotzdem ungleich Null ist, vermutet AmigaMoney, daß es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt und errichtet nach einer Rückfrage nach dem Zahlungskonto ~Z-R-Buchungen~ für die Sparraten, so daß Sie rechtzeitig an diese erinnert werden.

->"~Extras-Zinsrechner...~" ->"~Listen-Anlagen...~"  
->"~AmigaMoney~intern~~Anlagen~"

## 1.23 Bearbeiten-Drucken

Funktionen: - Errichtet ein  
neues Konto  
des Typs "Anlagenkonto"

(->"~Konten~") - Weist diesem als Eröffnungssaldo den Anlagewert zu - Weist das Anlagenkonto der Kontengruppe ~Bestandskonten~ zu - Errichtet ein entsprechendes ~Kontobuch~ - Errichtet ggf. 'Z-R-Buchungen' für Sparraten

Sinn: Verwaltung und Kontrolle von ~Anlagen~. Wertänderungen werden zum Zeitpunkt der Fälligkeit automatisch durch ~Buchungen~ auf bzw. vom Anlagenkonto umgesetzt. Wenn es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt, werden ~Z-R-Buchungen~ für die Sparraten eingerichtet, so daß Sie regelmäßig vorher an deren Fälligkeit erinnert werden.

Bedienung: \* Der <Name> der Anlage muß unbedingt eingegeben werden, damit diese korrekt verwaltet werden kann (z.B. "Haus").

\* Der <Wert> der Anlage wird für das neue Anlagenkonto als Eröffnungssaldo übernommen. Er sollte bei bereits zum Vermögen gehörenden Objekten (z.B. Haus, Auto, Betriebsvermögen) und Sparplänen, für die bereits eine Sockelzahlung geleistet wurde, unbedingt eingegeben werden.

\* Die <Fälligkeit> der Wertänderungen bestimmt, zu welchen Zeitpunkten AmigaMoney entsprechende ~Buchungen~ automatisch erstellt.

\* Das <Datum> der Wertänderungen bestimmt ebenfalls, zu welchen Zeitpunkten AmigaMoney entsprechende ~Buchungen~ automatisch erstellt.

\* Bei einer <konstanten Wertänderung> wird zu den Zeitpunkten der Wertänderung ein konstanter Betrag addiert (Wertzuwachs, DM-Betrag positiv) bzw. abgezogen (Wertverlust, DM-Betrag negativ).

\* Bei einer <proportionalen Wertänderung> wird ein prozentualer Anteil vom aktuellen Wert der Anlage berechnet und addiert (Wertzuwachs, %-Betrag positiv) bzw. abgezogen (Wertverlust, %-Betrag negativ).

\* Das <~Klientkonto~> ist das Konto, mit dem die Wertänderungsbeträge

verbucht werden. Bei Ihrem Auto, das mit der Zeit an Wert verliert, oder Ihren Wertgegenständen, die mit der Zeit an Wert gewinnen, können Sie ein Konto namens "Zeit" vergeben. Wenn es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt, sollte hier die zinsen-zahlende Bank stehen.

\* Die Vergabe einer <Kategorie> ist optional, zu empfehlen wäre z.B. "Zinseinkünfte" oder "Investitionseinkünfte" bzw. "Anlagenwertverluste".

Hinweis: Wenn Sie "proportionale Wertänderung" angewählt haben, und der Wert für die konstante Wertänderung trotzdem ungleich Null ist, vermutet AmigaMoney, daß es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt und errichtet nach einer Rückfrage nach dem Zahlungskonto ~Z-R-Buchungen~ für die Sparraten, so daß Sie rechtzeitig an diese erinnert werden.

->"~Extras-Zinsrechner...~" ->"~Listen-Anlagen...~"  
->"~AmigaMoney~intern~~Anlagen~"

## 1.24 Bearbeiten-Suchen

Funktionen: - Errichtet  
ein neues K  
onto des Typs "Anlagenkonto"

(->"~Konten~") - Weist diesem als Eröffnungssaldo den Anlagewert zu - Weist das Anlagenkonto der Kontengruppe ~Bestandskonten~ zu - Errichtet ein entsprechendes ~Kontobuch~ - Errichtet ggf. 'Z-R-Buchungen' für Sparraten

Sinn: Verwaltung und Kontrolle von ~Anlagen~. Wertänderungen werden zum Zeitpunkt der Fälligkeit automatisch durch ~Buchungen~ auf bzw. vom Anlagenkonto umgesetzt. Wenn es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt, werden ~Z-R-Buchungen~ für die Sparraten eingerichtet, so daß Sie regelmäßig vorher an deren Fälligkeit erinnert werden.

Bedienung: \* Der <Name> der Anlage muß unbedingt eingegeben werden, damit diese korrekt verwaltet werden kann (z.B. "Haus").

\* Der <Wert> der Anlage wird für das neue Anlagenkonto als Eröffnungssaldo übernommen. Er sollte bei bereits zum Vermögen gehörenden Objekten (z.B. Haus, Auto, Betriebsvermögen) und Sparplänen, für die bereits eine Sockelzahlung geleistet wurde, unbedingt eingegeben werden.

\* Die <Fälligkeit> der Wertänderungen bestimmt, zu welchen Zeitpunkten AmigaMoney entsprechende ~Buchungen~ automatisch erstellt.

\* Das <Datum> der Wertänderungen bestimmt ebenfalls, zu welchen Zeitpunkten AmigaMoney entsprechende ~Buchungen~ automatisch erstellt.

\* Bei einer <konstanten Wertänderung> wird zu den Zeitpunkten der Wertänderung ein konstanter Betrag addiert (Wertzuwachs, DM-Betrag positiv) bzw. abgezogen (Wertverlust, DM-Betrag negativ).

\* Bei einer <proportionalen Wertänderung> wird ein prozentualer Anteil vom aktuellen Wert der Anlage berechnet und addiert (Wertzuwachs, %-Betrag positiv) bzw. abgezogen (Wertverlust, %-Betrag negativ).

\* Das <~Klientkonto~> ist das Konto, mit dem die Wertänderungsbeträge verbucht werden. Bei Ihrem Auto, das mit der Zeit an Wert verliert, oder Ihren Wertgegenständen, die mit der Zeit an Wert gewinnen, können Sie ein Konto namens "Zeit" vergeben. Wenn es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt, sollte hier die zinsen-zahlende Bank stehen.

\* Die Vergabe einer <Kategorie> ist optional, zu empfehlen wäre z.B. "Zinseinkünfte" oder "Investitionseinkünfte" bzw. "Anlagenwertverluste".

Hinweis: Wenn Sie "proportionale Wertänderung" angewählt haben, und der Wert für die konstante Wertänderung trotzdem ungleich Null ist, vermutet AmigaMoney, daß es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt und errichtet nach einer Rückfrage nach dem Zahlungskonto ~Z-R-Buchungen~ für die Sparraten, so daß Sie rechtzeitig an diese erinnert werden.

->"~Extras-Zinsrechner...~" ->"~Listen-Anlagen...~"  
->"~AmigaMoney~intern~~~Anlagen~"

## 1.25 Bearbeiten-Konto abstimmen...

Funktionen: - Err  
 ichtet ein neues Kon  
 to des Typs "Anlagenkonto"

(->"~Konten~") - Weist diesem als Eröffnungssaldo den Anlagewert zu - Weist das Anlagenkonto der Kontengruppe ~Bestandskonten~ zu - Errichtet ein entsprechendes ~Kontobuch~ - Errichtet ggf. 'Z-R-Buchungen' für Sparraten

Sinn: Verwaltung und Kontrolle von ~Anlagen~. Wertänderungen werden zum Zeitpunkt der Fälligkeit automatisch durch ~Buchungen~ auf bzw. vom Anlagenkonto umgesetzt. Wenn es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt, werden ~Z-R-Buchungen~ für die Sparraten eingerichtet, so daß Sie regelmäßig vorher an deren Fälligkeit erinnert werden.

Bedienung: \* Der <Name> der Anlage muß unbedingt eingegeben werden, damit diese korrekt verwaltet werden kann (z.B. "Haus").

\* Der <Wert> der Anlage wird für das neue Anlagenkonto als Eröffnungssaldo übernommen. Er sollte bei bereits zum Vermögen gehörenden Objekten (z.B. Haus, Auto, Betriebsvermögen) und Sparplänen, für die bereits eine Sockelzahlung geleistet wurde, unbedingt eingegeben werden.

\* Die <Fälligkeit> der Wertänderungen bestimmt, zu welchen Zeitpunkten AmigaMoney entsprechende ~Buchungen~ automatisch erstellt.

\* Das <Datum> der Wertänderungen bestimmt ebenfalls, zu welchen Zeitpunkten AmigaMoney entsprechende ~Buchungen~ automatisch erstellt.

\* Bei einer <konstanten Wertänderung> wird zu den Zeitpunkten der Wertänderung ein konstanter Betrag addiert (Wertzuwachs, DM-Betrag positiv) bzw. abgezogen (Wertverlust, DM-Betrag negativ).

\* Bei einer <proportionalen Wertänderung> wird ein prozentualer Anteil vom aktuellen Wert der Anlage berechnet und addiert (Wertzuwachs, %-Betrag positiv) bzw. abgezogen (Wertverlust, %-Betrag negativ).

\* Das <~Klientkonto~> ist das Konto, mit dem die Wertänderungsbeträge verbucht werden. Bei Ihrem Auto, das mit der Zeit an Wert verliert, oder Ihren Wertgegenständen, die mit der Zeit an Wert gewinnen, können Sie ein Konto namens "Zeit" vergeben. Wenn es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt, sollte hier die zinsen-zahlende Bank stehen.

\* Die Vergabe einer <Kategorie> ist optional, zu empfehlen wäre z.B. "Zinseinkünfte" oder "Investitionseinkünfte" bzw. "Anlagenwertverluste".

Hinweis: Wenn Sie "proportionale Wertänderung" angewählt haben, und der Wert für die konstante Wertänderung trotzdem ungleich Null ist, vermutet AmigaMoney, daß es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt und errichtet nach einer Rückfrage nach dem Zahlungskonto ~Z-R-Buchungen~ für die Sparraten, so daß Sie rechtzeitig an diese erinnert werden.

->"~Extras-Zinsrechner...~" ->"~Listen-Anlagen...~"  
->"~AmigaMoney~intern~~Anlagen~"

## 1.26 Bearbeiten-Konto einrichten...

Funktionen: - Errichtet ein neues Konto des Typs nlagenkonto"  
(->"~Konten~") - Weist  
t diesem als Erö  
ffnungssaldo den Anlagewert zu -  
Weist  
  
das A  
nlagenkonto der Kontengruppe ~Bestandskonten~ zu - Errichtet ein  
entsprechendes ~Kontobuch~ - Errichtet ggf. 'Z-R-Buchungen' für Sparraten

Sinn: Verwaltung und Kontrolle von ~Anlagen~. Wertänderungen werden zum Zeitpunkt der Fälligkeit automatisch durch ~Buchungen~ auf bzw. vom Anlagenkonto umgesetzt. Wenn es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt, werden ~Z-R-Buchungen~ für die Sparraten eingerichtet, so daß Sie regelmäßig vorher an deren Fälligkeit erinnert werden.

Bedienung: \* Der <Name> der Anlage muß  
unbedingt eingege  
ben werden, damit  
diese korrekt verwaltet werden kann (z.B. "Haus").

\* Der <Wert> der Anlage wird für das neue Anlagenkonto als Eröffnungssaldo übernommen. Er sollte bei bereits zum Vermögen gehörenden Objekten (z.B. Haus, Auto, Betriebsvermögen) und Sparplänen, für die bereits eine Sockelzahlung geleistet wurde, unbedingt eingegeben werden.

\* Die <Fälligkeit> der Wertänderungen bestimmt, zu welchen Zeitpunkten AmigaMoney entsprechende ~Buchungen~ automatisch erstellt.

\* Das <Datum> der Wertänderungen bestimmt ebenfalls, zu welchen Zeitpunkten AmigaMoney entsprechende ~Buchungen~ automatisch erstellt.

\* Bei einer <konstanten Wertänderung> wird zu den Zeitpunkten der

Wertänderung ein konstanter Betrag addiert (Wertzuwachs, DM-Betrag positiv) bzw. abgezogen (Wertverlust, DM-Betrag negativ).

\* Bei einer <proportionalen Wertänderung> wird ein prozentualer Anteil vom aktuellen Wert der Anlage berechnet und addiert (Wertzuwachs, %-Betrag positiv) bzw. abgezogen (Wertverlust, %-Betrag negativ).

\* Das <~Klientkonto~> ist das Konto, mit dem die Wertänderungsbeträge verbucht werden. Bei Ihrem Auto, das mit der Zeit an Wert verliert, oder Ihren Wertgegenständen, die mit der Zeit an Wert gewinnen, können Sie ein Konto namens "Zeit" vergeben. Wenn es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt, sollte hier die zinsen-zahlende Bank stehen.

\* Die Vergabe einer <Kategorie> ist optional, zu empfehlen wäre z.B. "Zinseinkünfte" oder "Investitionseinkünfte" bzw. "Anlagenwertverluste".

Hinweis: Wenn Sie "proportionale Wertänderung" angewählt haben, und der Wert für die konstante Wertänderung trotzdem ungleich Null ist, vermutet AmigaMoney, daß es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt und errichtet nach einer Rückfrage nach dem Zahlungskonto ~Z-R-Buchungen~ für die Sparraten, so daß Sie rechtzeitig an diese erinnert werden.

->"~Extras-Zinsrechner...~" ->"~Listen-Anlagen...~"  
->"~AmigaMoney~intern~~Anlagen~"

## 1.27 Bearbeiten-Kredit einrichten...

Funktionen: - Errichtet ein neues Konto des Typs "Anlagenkonto"  
(->"~Konten~) - Weist diesem als Eröffnungssald  
o den Anlagewert  
zu - Weist  
das Anlagenkonto der Ko  
ntengruppe  
~Bestandskonten~ zu - Errichtet ein  
entsprechendes ~Kontobuch~ - Errichtet ggf.  
'Z-R-Buchungen'  
für Sparraten

Sinn: Verwaltung und Kontrolle von ~Anlagen~. Wertänderungen werden zum Zeitpunkt der Fälligkeit automatisch durch ~Buchungen~ auf bzw. vom Anlagenkonto umgesetzt. Wenn es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt, werden ~Z-R-Buchungen~ für die Sparraten eingerichtet, so daß Sie regelmäßig vorher an deren Fälligkeit erinnert werden.

Bedienung: \* Der <Name> der Anlage muß unbedingt eingegeben werden, damit diese korrekt verwaltet werden kann (z.B. "Haus").

\* Der <Wert> der Anlage wird für das neue Anlagenkonto als Eröffnungssaldo übernommen. Er sollte bei bereits zum Vermögen gehörenden Objekten (z.B. Haus, Auto, Betriebsvermögen) und Sparplänen, für die bereits eine Sockelzahlung geleistet wurde, unbedingt eingegeben werden.

\* Die <Fälligkeit> der Wertänderungen bestimmt, zu welchen Zeitpunkten AmigaMoney entsprechende ~Buchungen~ automatisch erstellt.



\* Das <Datum> der Wertänderungen bestimmt ebenfalls, zu welchen Zeitpunkten AmigaMoney entsprechende ~Buchungen~ automatisch erstellt.

\* Bei einer <konstanten Wertänderung> wird zu den Zeitpunkten der Wertänderung ein konstanter Betrag addiert (Wertzuwachs, DM-Betrag positiv) bzw. abgezogen (Wertverlust, DM-Betrag negativ).

\* Bei einer <proportionalen Wertänderung> wird ein prozentualer Anteil vom aktuellen Wert der Anlage berechnet und addiert (Wertzuwachs, %-Betrag positiv) bzw. abgezogen (Wertverlust, %-Betrag negativ).

\* Das <~Klientkonto~> ist das Konto, mit dem die Wertänderungsbeträge verbucht werden. Bei Ihrem Auto, das mit der Zeit an Wert verliert, oder Ihren Wertgegenständen, die mit der Zeit an Wert gewinnen, können Sie ein Konto namens " vergeben. Wenn es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt, sollte hier die zinsen-zahlende Bank stehen.

\* Die Vergeben einer <Kategorie> ist optional, zu empfehlen wäre z.B. "Zinseinkünfte" oder "Investitionseinkünfte" bzw. "Anlagenwertverluste".

Hinweis: Wenn Sie "proportionale Wertänderung" angewählt haben, und der Wert für die konstante Wertänderung trotzdem ungleich Null ist, vermutet AmigaMoney, daß es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt und errichtet nach einer Rückfrage nach dem Zahlungskonto ~Z-R-Buchungen~ für

die Sparplanzinssrate, so daß Sie rechtzeitig an diese erinnert werden.

->"~Extras-Zinsrechner...~" ->"~Listen-Anlagen...~"  
->"~AmigaMoney~intern~~~Anlagen~"

## 1.28 Bearbeiten-Anlage einrichten...

Funktionen: - Errichtet ein neues Konto des Typs "Anlagenkonto"  
(->"  
~Konten~  
") - Weist diesem als Eröffnungssaldo den Anlagewert zu - Weist das Anlagenkonto der Kontengruppe  
~Bestandskonten~  
zu - Errichtet ein  
entsprechendes  
~Kontobuch~  
- Errichtet ggf. 'Z-R-Buchungen' für Sparraten

Sinn: Verwaltung und Kontrolle von  
~Anlagen~  
. Wertänderungen werden zum

Zeitpunkt der Fälligkeit automatisch durch

~Buchungen~

auf bzw. vom

Anlagenkonto umgesetzt. Wenn es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt, werden

~Z-R-Buchungen~

für die Sparraten eingerichtet, so daß Sie

regelmäßig vorher an deren Fälligkeit erinnert werden.

Bedienung: \* Der <Name> der Anlage muß unbedingt eingegeben werden, damit diese korrekt verwaltet werden kann (z.B. "Haus").

\* Der <Wert> der Anlage wird für das neue Anlagenkonto als Eröffnungssaldo übernommen. Er sollte bei bereits zum Vermögen gehörenden Objekten (z.B. Haus, Auto, Betriebsvermögen) und Sparplänen, für die bereits eine Sockelzahlung geleistet wurde, unbedingt eingegeben werden.

\* Die <Fälligkeit> der Wertänderungen bestimmt, zu welchen Zeitpunkten AmigaMoney entsprechende

~Buchungen~

automatisch erstellt.

\* Das <Datum> der Wertänderungen bestimmt ebenfalls, zu welchen Zeitpunkten AmigaMoney entsprechende

~Buchungen~

automatisch erstellt.

\* Bei einer <konstanten Wertänderung> wird zu den Zeitpunkten der Wertänderung ein konstanter Betrag addiert (Wertzuwachs, DM-Betrag positiv) bzw. abgezogen (Wertverlust, DM-Betrag negativ).

\* Bei einer <proportionalen Wertänderung> wird ein prozentualer Anteil vom aktuellen Wert der Anlage berechnet und addiert (Wertzuwachs, %-Betrag positiv) bzw. abgezogen (Wertverlust, %-Betrag negativ).

\* Das <

~Klientkonto~

> ist das Konto, mit dem die Wertänderungsbeträge

verbucht werden. Bei Ihrem Auto, das mit der Zeit an Wert verliert, oder Ihren Wertgegenständen, die mit der Zeit an Wert gewinnen, können Sie ein Konto namens "Zeit" vergeben. Wenn es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt, sollte hier die zinsen-zahlende Bank stehen.

\* Die Vergabe einer <Kategorie> ist optional, zu empfehlen wäre z.B. "Zinseinkünfte" oder "Investitionseinkünfte" bzw. "Anlagenwertverluste".

Hinweis: Wenn Sie "proportionale Wertänderung" angewählt haben, und der Wert für die konstante Wertänderung trotzdem ungleich Null ist, vermutet AmigaMoney, daß es sich bei der Anlage um einen Sparplan handelt und errichtet nach einer Rückfrage nach dem Zahlungskonto

~Z-R-Buchungen~

für

die Sparraten, so daß Sie rechtzeitig an diese erinnert werden.

->"

~Extras-Zinsrechner...~

" ->"

```

~Listen-Anlagen...~
"
->"
~AmigaMoney~intern~--~Anlagen~
"

```

## 1.29 Menü <Listen>

In diesem Menü finden Sie Funktionen, die den anderen Menüs nicht klar zugeordnet werden können. ←

```

~Extras-Taschenrechner...~ ~Ex
tras-Kreditrechner
.
..~ ~Extras-Zinsrechne
r...~

```

## 1.30 Listen-Konten...

Funktionen: -  
Kontobücher (->"~Kontobuch~") einrichten, löschen, ändern

Sinn: In d

iesem Fenster werden Sie die Kontobücher, deren Icon am unteren

Bildschirm angezeigt werden.

Sie können hier jedoch nur festlegen,

welche Buchungen

in das Kontobuch wie darstellen soll; weitere Möglichkeiten bezüglich Kontobüchern stehen Ihnen im "Bearbeiten"-Menü zur Verfügung.

Bedienung: Die Liste zeigt alle derzeitiger eingerichteten Kontobücher, wie sie auch in der Iconleiste zu finden sind. Durch die Auswahl eines Eintrags werden rechts neben der Liste die Merkmale des Kontobuchs und über der Liste der Name desselben angezeigt. Mit der Filterliste vermitteln Sie, welche Buchungen in das Kontobuch aufgenommen, mit der

Spaltenliste, wie diese

dargestellt werden sollen.

\* Durch <Neu> erstellen Sie ein neues Kontobuch, dessen Gadget auch sofort

in der Iconleiste angezeigt wird. Verwenden Sie danach <Automatisch>, um die Spaltenliste von AmigaMoney für ein bestimmtes Konto einrichten zu lassen oder erstellen Sie diese per Hand.

\* Mit <Löschen> wird das Kontobuch aus der Liste entfernt. Es erfolgt keine Sicherheitsabfrage.

\* Mit <H>och und <R>unter legen Sie die Position des angewählten Eintrags in der Liste und die Position des Icons in der Iconleiste fest.

\* Der <Kontobuch>-name sollte sich im allgemeinen auf das präsentierte Konto beziehen.

\* <Weitere> ergänzt das Kontobuch um eine weitere Spalte. Verändern Sie die Merkmale der Spalte mit den rechts der Spaltenliste befindlichen Bedienelementen.

\* Drücken Sie <Entfernen>, um eine Spalte vom Kontobuch zu löschen.

\* Mit <Spalte> legen Sie den Titel der gerade angewählten Spalte fest. ↔ Da sich dieser i.d.R. auf den Inhalt bezieht, gibt AmigaMoney eine Bezeichnung vor.

\* <Typ> legt fest, welche Daten einer einzelnen Buchung in der angewählten Spalte gezeigt werden. Da bei AmigaMoney ein Kontobuch nicht direkt mit einem Konto assoziiert wird, ist es bei bestimmten Typen (wie z.B. Klient, Gewinn, Tagessaldo) notwendig, das Bezugskonto anzugeben.

\* <Pixelbreite> bestimmt die Breite der Spalte in Bildschirmpixel. Die Druckbreite in Zeichen ergibt sich, indem man diese Zahl durch acht teilt.

\* Ein <Bezug> muß bei bestimmten Spaltentypen angegeben werden, damit AmigaMoney weiß, welches Konto es z. B. für eine Saldoberechnung zugrunde legen soll.

\* Mit dem Cycle- und dem Palettengadget bestimmen Sie die für Text und Hintergrund zu verwendenden Farben.

\* Die Anwahl von <Hoch-Niedrig-Sortierung> kehrt die Sortierreihenfolge im Kontobuch um (->"~Sortieren~").

---

\* Welches <Icon> Sie für das Kontobuch vergeben, ist für AmigaMoney nicht von Bedeutung. Es dient lediglich Ihrer Orientierung.

\* Unter <Filter> können Sie festlegen, welche ~Filter~ zur Auswahl der im Kontobuch gezeigten ~Buchungen~ "übereinandergelegt" werden sollen. Mit jedem zusätzlichen Filter schränken Sie im allgemeinen die Anzahl der dargestellten Einträge ein, da es sich um eine UND-Verknüpfung der über die Filter vermittelten Bedingungen handelt. Wählen Sie <Zusätzlicher> (Filter) an, um einen Filter hinzuzufügen und <Entfernen>, um den gerade angewählten zu löschen.

\* Wenn Sie aus der nach dem Anklicken von <Automatisch> gezeigten ~Konten~-Liste ein solches auswählen, erstellt AmigaMoney für dieses ein Standard-Kontobuch. Das heißt, es errichtet bestimmte Spalten und einen bestimmten Filter, die sich für die Verwaltung der dieses Konto betreffenden Buchungen eignet. Dabei wird die Bezeichnung der "Gewinn"- und "Verlust"-Spalte anhand des gerade angewählten Icons ausgewählt.

### 1.31 Listen-Kategorien...

Funktionen: -  
Kontobücher  
(->"~Kontobuch~") einrichten, löschen, ändern

Sinn: In diese

m Fenster v  
erwalten Sie die Kontobücher, deren Icon am unteren

Bi

ldschirmran  
d angezeigt wer  
den. Sie kö  
nnen hier jedoch nur festlegen  
,

welche Buchungen das Kontob  
uch wie darstellen soll; weitere Möglichkeiten

bezüglich Kontobüchern stehen Ihnen im "Bearbeiten"-Menü zur Verfügung.

Bedienung: Die Liste zeigt alle derzeitig eingerichteten Kontobücher, wie sie auch in der Iconleiste zu finden sind. Durch die Anwahl eines Eintrags werden rechts neben der Liste die Merkmale des Kontobuchs und über der Liste der Name desselben angezeigt. Mit der Filterliste vermitteln Sie, welche Buchungen in das Kontobuch aufgenommen, mit der Spaltenliste, wie diese dargestellt werden sollen.

\* Durch <Neu> erstellen Sie ein  
neues Kont  
obuch, dessen Gadget auch sofort  
in der Iconleiste angezeigt wird. Verwenden Sie danach <Automatisch>, um die Spaltenliste von AmigaMoney für ein bestimmtes Konto einrichten zu lassen oder erstellen Sie diese per Hand.

\* Mit <Löschen> wird das Kontobuch aus

der Liste entfernt. Es erfolgt keine Sicherheitsabfrage.

\* Mit <H>och und <R>unter legen Sie die Position des angewählten Eintrags in der Liste und die Position des Icons in der Iconleiste fest.

\* Der <Kontobuch>-name sollte sich im allgemeinen auf das persönliche Konto beziehen.

\* <Weitere> ergänzt das Kontobuch um eine weitere Spalte. Verändern Sie die Merkmale der Spalte mit den rechts der Spaltenliste befindlichen Bedienelementen.

\* Drücken Sie <Entfernen>, um eine Spalte vom Kontobuch zu löschen.

\* Mit <Spalte> legen Sie den Titel der gerade angewählten Spalte fest. Da dieser i.d.R. auf den Inhalt bezieht, gibt AmigaMoney eine Bezeichnung vor.

\* <Typ> legt fest, welche Daten einer einzelnen Buchung in der angewählten Spalte gezeigt werden. Da bei AmigaMoney ein Kontobuch nicht direkt mit einem Konto assoziiert wird, ist es bei bestimmten Typen (wie z.B. Klient, Gewinn, Tagessaldo) notwendig, das Bezugskonto anzugeben.

\* <Pixelbreite> bestimmt die Breite der Spalte in Bildschirmpixel. Die Druckbreite in Zeichen ergibt sich, indem man diese Zahl durch acht teilt.

\* Ein <Bezug> muß bei bestimmten Spaltentypen angegeben werden, damit AmigaMoney weiß, welches Konto es z. B. für eine Saldoberechnung zugrunde legen soll.

\* Mit dem Cycle- und dem Palettengadget bestimmen Sie die für Text und Hintergrund zu verwendenden Farben.

\* Die Anwahl von <Hoch-Niedrig-Sortierung> kehrt die Sortierreihenfolge im Kontobuch um (->"~Sortieren~").

\* Welches <Icon> Sie für das Kontobuch vergeben, ist für AmigaMoney nicht von Bedeutung. Es dient lediglich Ihrer Orientierung.

\* Unter <Filter> können Sie festlegen, welche ~Filter~ zur Auswahl der im Kontobuch gezeigten ~Buchungen~ "übereinandergelegt" werden sollen. Mit jedem zusätzlichen Filter schränken Sie im allgemeinen die Anzahl der dargestellten Einträge ein, da es sich um eine UND-Verknüpfung der über die Filter vermittelten Bedingungen handelt. Wählen Sie <Zusätzlicher> (Filter)

---

an, um einen Filter hinzuzufügen und <Entfernen>, um den gerade angewählten zu löschen.

\* Wenn Sie aus der nach dem Anklicken von <Automatisch> gezeigten ~Konten~-Liste ein solches auswählen, erstellt AmigaMoney für dieses ein Standard-Kontobuch. Das heißt, es errichtet bestimmte Spalten und einen bestimmten Filter, die sich für die Verwaltung der dieses Konto betreffenden Buchungen eignet. Dabei wird die Bezeichnung der "Gewinn"- und "Verlust"-Spalte anhand des gerade angewählten Icons ausgewählt.

## 1.32 Listen-Kontengruppen...

Funktionen: -  
Kontobücher (->  
"~Kontobuch~") einrichten,  
löschen  
, ändern

Sinn: In diesem Fenster verwalten Sie die Kontobücher, deren Icon am unteren Bildschirmrand angezeigt werden. Sie können hier jedoch nur festlegen, welche Buchungen das Kontobuch wie darstellen soll; weitere Möglichkeiten bezüglich Kontobüchern stehen Ihnen im "Bearbeiten"-Menü zur Verfügung.

Bedienung:

Die Liste zeigt alle derzeitiger eingerichteten Kontobücher, wie sie auch in der Iconleiste zu finden sind. Durch die Auswahl eines Eintrags werden rechts neben der Liste die Merkmale des Kontobuchs und über der Liste der Name desselben angezeigt. Mit der Filterliste vermitteln Sie, welche Buchungen in das Kontobuch aufgenommen, mit der Spaltenliste, wie diese dargestellt werden sollen.

\* Durch <Neu> erstellen Sie ein neues Kontobuch, dessen Gadget auch sofort in der Iconleiste angezeigt wird. Verwenden Sie danach <Automatisch>, um die Spaltenliste von AmigaMoney für ein bestimmtes Konto einrichten zu lassen oder erstellen Sie diese per Hand.

\* Mit <Löschen> wird das Kontobuch aus der Liste entfernt. Es erfolgt keine Sicherheitsabfrage.

\* Mit <H>och und <R>unter legen Sie die Position des angewählten Eintrags in der Liste und die Position des Icons in der Iconleiste fest.

\* Der <Kontobuch>-name sollte sich im allgemeinen auf das präsentierte Konto beziehen.

\* <Weitere> ergänzt das Kontobuch um eine weitere Spalte. Verändern Sie die Merkmale der Spalte mit den rechts der Spaltenliste befindlichen Bedienelementen.

\* Drücken Sie <Entfernen>, um eine Spalte vom Kontobuch zu löschen.

\* Mit <Spalte> legen Sie den Titel der gerade angewählten Spalte fest. Da sich dieser i.d.R. auf den Inhalt bezieht, gibt AmigaMoney eine Bezeichnung

vor.

\* <Typ> legt fest, welche Daten einer einzelnen Buchung in der angewählten Spalte gezeigt werden. Da bei AmigaMoney ein Kontobuch nicht direkt mit einem Konto assoziiert wird, ist es bei bestimmten Typen (wie z.B. Klient, Gewinn, Tagessaldo) notwendig, das Bezugskonto anzugeben.

\* <Pixelbreite> bestimmt die Breite der Spalte in Bildschirmpixel. Die Druckbreite in Zeichen ergibt sich, indem man diese Zahl durch acht teilt.

\* Ein <Bezug> muß bei bestimmten Spaltentypen angegeben werden, damit AmigaMoney weiß, welches Konto es z. B. für eine Saldoberechnung zugrunde legen soll.

\* Mit dem Cycle- und dem Palettengadget bestimmen Sie die für Text und Hintergrund zu verwendenden Farben.

\* Die Anwahl von <Hoch-Niedrig-Sortierung> kehrt die Sortierreihenfolge im Kontobuch um (->"~Sortieren~").

\* Welches <Icon> Sie für das Kontobuch vergeben, ist für AmigaMoney nicht von Bedeutung. Es dient lediglich Ihrer Orientierung.

\* Unter <Filter> können Sie festlegen, welche ~Filter~ zur Auswahl der im Kontobuch gezeigten ~Buchungen~ "übereinandergelegt" werden sollen. Mit jedem zusätzlichen Filter schränken Sie im allgemeinen die Anzahl der dargestellten Einträge ein, da es sich um eine UND-Verknüpfung der über die Filter vermittelten Bedingungen handelt. Wählen Sie <Zusätzlicher> (Filter) an, um einen Filter hinzuzufügen und <Entfernen>, um den gerade angewählten zu löschen.

\* Wenn Sie aus der nach dem Anklicken von <Automatisch> gezeigten ~Konten~-Liste ein solches auswählen, erstellt AmigaMoney für dieses ein Standard-Kontobuch. Das heißt, es errichtet bestimmte Spalten und einen bestimmten Filter, die sich für die Verwaltung der dieses Konto betreffenden Buchungen eignet. Dabei wird die Bezeichnung der "Gewinn"- und "Verlust"-Spalte anhand des gerade angewählten Icons ausgewählt.

### 1.33 Listen-Kategoriengruppen...

Funktionen: - Kontobücher (->ntobuch~") einrichten, löschen, ändern

Sinn: In diesem Fenster verwalten Sie die Kontobücher, deren Icon ← am unteren

Bildschirmrand angezeigt werden. Sie können hier jedoch nur festlegen, welche Buchungen das Kontobuch wie darstellen soll; weitere Möglichkeiten bezüglich Kontobüchern stehen Ihnen im "Bearbeiten"-Menü zur Verfügung.

Bedienung: Die Liste zeigt alle derzeit eingereichten Kontobücher, wie

sie auch in der Iconleiste zu finden sind. Durch die Anwahl eines Eintrags werden rechts neben der Liste die Merkmale des Kontobuchs und über der Liste der Name desselben angezeigt. Mit der Filterliste vermitteln Sie, welche



Buchungen in das Kontobuch aufgenommen, mit der Spaltenliste, wie diese dargestellt werden sollen.

\* Durch <Neu> erstellen Sie ein neues Kontobuch, dessen Gadget auch sofort in der Iconleiste angezeigt wird. Verwenden Sie danach <Automatisch>, um die Spaltenliste von AmigaMoney für ein bestimmtes Konto einrichten zu lassen oder erstellen Sie diese per Hand.

\* Mit <Löschen> wird das Kontobuch aus der Liste entfernt. Es erfolgt keine Sicherheitsabfrage.

\* Mit <H>och und <R>unter legen Sie die Position des angewählten Eintrags in der Liste und die Position des Icons in der Iconleiste fest.

\* Der <Kontobuch>-name sollte sich im allgemeinen auf das präsentierte Konto beziehen.

\* <Weitere> ergänzt das Kontobuch um eine weitere Spalte. Verändern Sie die Merkmale der Spalte mit den rechts der Spaltenliste befindlichen Bedienelementen.

\* Drücken Sie <Entfernen>, um eine Spalte vom Kontobuch zu löschen.

\* Mit <Spalte> legen Sie den Titel der gerade angewählten Spalte fest. Da sich dieser i.d.R. auf den Inhalt bezieht, gibt AmigaMoney eine Bezeichnung vor.

\* <Typ> legt fest, welche Daten einer einzelnen Buchung in der angewählten Spalte gezeigt werden. Da bei AmigaMoney ein Kontobuch nicht direkt mit einem Konto assoziiert wird, ist es bei bestimmten Typen (wie z.B. Klient, Gewinn, Tagessaldo) notwendig, das Bezugskonto anzugeben.

\* <Pixelbreite> bestimmt die Breite der Spalte in Bildschirmpixel. Die Druckbreite in Zeichen ergibt sich, indem man diese Zahl durch acht teilt.

\* Ein <Bezug> muß bei bestimmten Spaltentypen angegeben werden, damit AmigaMoney weiß, welches Konto es z. B. für eine Saldoberechnung zugrunde legen soll.

\* Mit dem Cycle- und dem Palettengadget bestimmen Sie die für Text und Hintergrund zu verwendenden Farben.

\* Die Anwahl von <Hoch-Niedrig-Sortierung> kehrt die Sortierreihenfolge im Kontobuch um (->"~Sortieren~").

\* Welches <Icon> Sie für das Kontobuch vergeben, ist für AmigaMoney nicht von Bedeutung. Es dient lediglich Ihrer Orientierung.

\* Unter <Filter> können Sie festlegen, welche ~Filter~ zur Auswahl der im Kontobuch gezeigten ~Buchungen~ "übereinandergelegt" werden sollen. Mit jedem zusätzlichen Filter schränken Sie im allgemeinen die Anzahl der dargestellten Einträge ein, da es sich um eine UND-Verknüpfung der über die Filter vermittelten Bedingungen handelt. Wählen Sie <Zusätzlicher> (Filter) an, um einen Filter hinzuzufügen und <Entfernen>, um den gerade angewählten zu löschen.

\* Wenn Sie aus der nach dem Anklicken von <Automatisch> gezeigten

~Konten~-Liste ein solches auswählen, erstellt AmigaMoney für dieses ein Standard-Kontobuch. Das heißt, es errichtet bestimmte Spalten und einen bestimmten Filter, die sich für die Verwaltung der dieses Konto betreffenden Buchungen eignet. Dabei wird die Bezeichnung der "Gewinn"- und "Verlust"-Spalte anhand des gerade angewählten Icons ausgewählt.

## 1.34 Listen-Zukünftiges...

Funktionen: -  
Kontobücher (->  
"~Kontobuch~") einrichten, löschen, ändern

Sinn: In diesem Fenster verwalten Sie die Kontobücher, deren Icon am unteren Bildschirmrand angezeigt werden. Sie können hier jedoch nur festlegen, welche Buchungen das Kontobuch wie darstellen soll; weitere Möglichkeiten bezüglich Kontobüchern stehen Ihnen im "Bearbeiten"-Menü zur Verfügung.

Bedienung: Die Liste zeigt alle derzeitig eingerichteten Kontobücher, wie

sie auch in der

Iconleiste zu finden sind. Durch die Anwahl eines Eintrags werden rechts neben der Liste die Merkmale des Kontobuchs und über der Liste der Name desselben angezeigt. Mit der Filterliste vermitteln Sie, welche Buchungen in das Kontobuch aufgenommen, mit der Spaltenliste, wie diese dargestellt werden sollen.

\* Durch <Neu> erstellen Sie ein neues Kontobuch, dessen Gadget auch sofort in der Iconleiste angezeigt wird. Verwenden Sie danach <Automatisch>, um die Spaltenliste von AmigaMoney für ein bestimmtes Konto einrichten zu lassen oder erstellen Sie diese per Hand.

\* Mit <Löschen> wird das Kontobuch aus der Liste entfernt. Es erfolgt keine Sicherheitsabfrage.

\* Mit <H>och und <R>unter legen Sie die Position des angewählten Eintrags in der Liste und die Position des Icons in der Iconleiste fest.

\* Der <Kontobuch>-name sollte sich im allgemeinen auf das präsentierte Konto beziehen.

\* <Weitere> ergänzt das Kontobuch um eine weitere Spalte. Verändern Sie die Merkmale der Spalte mit den rechts der Spaltenliste befindlichen Bedienelementen.

\* Drücken Sie <Entfernen>, um eine Spalte vom Kontobuch zu löschen.

\* Mit <Spalte> legen Sie den Titel der gerade angewählten Spalte fest. Da sich dieser i.d.R. auf den Inhalt bezieht, gibt AmigaMoney eine Bezeichnung vor.

\* <Typ> legt fest, welche Daten einer einzelnen Buchung in der angewählten Spalte gezeigt werden. Da bei AmigaMoney ein Kontobuch nicht direkt mit einem Konto assoziiert wird, ist es bei bestimmten Typen (wie z.B. Klient, Gewinn, Tagessaldo) notwendig, das Bezugskonto anzugeben.

- \* <Pixelbreite> bestimmt die Breite der Spalte in Bildschirmpixel. Die Druckbreite in Zeichen ergibt sich, indem man diese Zahl durch acht teilt.
- \* Ein <Bezug> muß bei bestimmten Spaltentypen angegeben werden, damit AmigaMoney weiß, welches Konto es z. B. für eine Saldoberechnung zugrunde legen soll.
- \* Mit dem Cycle- und dem Palettengadget bestimmen Sie die für Text und Hintergrund zu verwendenden Farben.
- \* Die Anwahl von <Hoch-Niedrig-Sortierung> kehrt die Sortierreihenfolge im Kontobuch um (->"~Sortieren~").
- \* Welches <Icon> Sie für das Kontobuch vergeben, ist für AmigaMoney nicht von Bedeutung. Es dient lediglich Ihrer Orientierung.
- \* Unter <Filter> können Sie festlegen, welche ~Filter~ zur Auswahl der im Kontobuch gezeigten ~Buchungen~ "übereinandergelegt" werden sollen. Mit jedem zusätzlichen Filter schränken Sie im allgemeinen die Anzahl der dargestellten Einträge ein, da es sich um eine UND-Verknüpfung der über die Filter vermittelten Bedingungen handelt. Wählen Sie <Zusätzlicher> (Filter) an, um einen Filter hinzuzufügen und <Entfernen>, um den gerade angewählten zu löschen.
- \* Wenn Sie aus der nach dem Anklicken von <Automatisch> gezeigten ~Konten~-Liste ein solches auswählen, erstellt AmigaMoney für dieses ein Standard-Kontobuch. Das heißt, es errichtet bestimmte Spalten und einen bestimmten Filter, die sich für die Verwaltung der dieses Konto betreffenden Buchungen eignet. Dabei wird die Bezeichnung der "Gewinn"- und "Verlust"-Spalte anhand des gerade angewählten Icons ausgewählt.

## 1.35 Listen-Kredite...

Funktionen: - Kontobücher (->"~Kontobuch~") einrichten, löschen, ↔  
ändern

Sinn: In diesem Fenster verwalten Sie die Kontobücher, deren Icon am unteren Bildschirmrand angezeigt werden. Sie können hier jedoch nur festlegen, welche Buchungen das Kontobuch wie darstellen soll; weitere Möglichkeiten bezüglich Kontobüchern stehen Ihnen im "Bearbeiten"-Menü zur Verfügung.

Bedienung: Die Liste zeigt alle derzeitiger eingerichteten Kontobücher, wie sie auch in der Iconleiste zu finden sind. Durch die Anwahl eines Eintrags werden rechts neben der Liste die Merkmale des Kontobuchs und über der Liste der Name desselben angezeigt. Mit der Filterliste vermitteln Sie, welche

Buchungen  
in das Kontobuch aufgenommen, mit der

Spaltenliste,  
wie diese  
dargestellt werden sollen.

\* Durch <Neu> erstellen Sie ein neues Kontobuch, dessen Gadget auch sofort in der Iconleiste angezeigt wird. Verwenden Sie danach <Automatisch>, um die Spaltenliste von AmigaMoney für ein bestimmtes Konto einrichten zu lassen oder erstellen Sie diese per Hand.

\* Mit <Lösche  
n> wird das Kontobuch aus der  
Liste entfernt. Es erfolgt keine  
Sicherheitsabfrage.

\* Mit <H>och und <R>unter legen Sie die Position des angewählten Eintrags in der Liste und die Position des Icons in der Iconleiste fest.

\* Der <Kontobuch>-name sollte sich im allgemeinen auf das präsentierte Konto beziehen.

\* <Weitere> ergänzt das Kontobuch um eine weitere Spalte. Verändern Sie die Merkmale der Spalte mit den rechts der Spaltenliste befindlichen Bedienelementen.

\* Dr  
ücken Sie <Entfernen>, um eine Sp  
alte  
vom Kontobuch zu löschen.

\*  
Mit <Spalte> legen Sie den Titel der gerade angewählten Spalte ←  
fest. Da  
sich dieser i.d.R. auf den Inhalt bezieht, gibt AmigaMoney eine Bezeichnung  
vor.

\* <Typ> legt fest, welche Daten einer einzelnen Buchung in der angewählten Spalte gezeigt werden. Da bei AmigaMoney ein Kontobuch nicht direkt mit einem Konto assoziiert wird, ist es bei bestimmten Typen (wie z.B. Klient, Gewinn, Tagessaldo) notwendig, das Bezugskonto anzugeben.

\* <Pixelbreite> bestimmt die Breite der Spalte in Bildschirmpixel. Die Druckbreite in Zeichen ergibt sich, indem man diese Zahl durch acht teilt.

\* Ein <Bezug> muß bei bestimmten Spaltentypen angegeben werden, damit AmigaMoney weiß, welches Konto es z. B. für eine Saldoberechnung zugrunde legen soll.

\* Mit dem Cycle- und dem Palettengadget bestimmen Sie die für Text und Hintergrund zu verwendenden Farben.

\* Die Anwahl von <Hoch-Niedrig-Sortierung> kehrt die Sortierreihenfolge im Kontobuch um (->"~Sortieren~").

\* Welches <Icon> Sie für das Kontobuch vergeben, ist für AmigaMoney nicht von Bedeutung. Es dient lediglich Ihrer Orientierung.

\* Unter <Filter> können Sie festlegen, welche ~Filter~ zur Auswahl der im

Kontobuch gezeigten ~Buchungen~ "übereinandergelegt" werden sollen. Mit jedem zusätzlichen Filter schränken Sie im allgemeinen die Anzahl der dargestellten Einträge ein, da es sich um eine UND-Verknüpfung der über die Filter vermittelten Bedingungen handelt. Wählen Sie <Zusätzlicher> (Filter) an, um einen Filter hinzuzufügen und <Entfernen>, um den gerade angewählten zu löschen.

\* Wenn Sie aus der nach dem Anklicken von <Automatisch> gezeigten ~Konten~-Liste ein solches auswählen, erstellt AmigaMoney für dieses ein Standard-Kontobuch. Das heißt, es errichtet bestimmte Spalten und einen bestimmten Filter, die sich für die Verwaltung der dieses Konto betreffenden Buchungen eignet. Dabei wird die Bezeichnung der "Gewinn"- und "Verlust"-Spalte anhand des gerade angewählten Icons ausgewählt.

## 1.36 Listen-Anlagen...

Funktionen: -  
 Kontobuch  
 er (->"~Kontobuch~") einrichten, löschen, ändern

Sinn: In diesem Fenster verwalten Sie die Kontobücher, deren Icon am unteren Bildschirmrand angezeigt werden.

Sie können hier jedoch  
 nur festlegen,  
 welche Buchungen das Kontobuch  
 wie darstellen soll;  
 weitere Möglichkeiten  
 bezüglich Kontobüchern stehen Ihnen im "Bearbeiten"-Menü zur Verfügung.

Bedienung: Die Liste zeigt alle derzeitiger eingerichteten Kontobücher, wie sie auch in der Iconleiste zu finden sind. Durch die Auswahl eines Eintrags werden rechts neben der Liste die Merkmale des Kontobuchs und über der Liste der Name desselben angezeigt. Mit der Filterleiste vermittelt

erklären Sie, welche  
 Buchungen in das Kontobuch aufgenommen, mit der Spaltenliste, wie diese dargestellt werden sollen.

\* Durch <Neu> erstellen Sie ein neues Kontobuch, dessen Gadget auch sofort in der Iconleiste angezeigt wird. Verwenden Sie danach <Automatisch>, um die Spaltenliste von AmigaMoney für ein bestimmtes Konto einrichten zu

lassen oder erstellen Sie  
 diese per Hand.

\* Mit <Löschen> wird das Kontobuch aus der Liste entfernt. Es erfolgt keine Sicherheitsabfrage.

\* Mit <H>och und <R>unter legen Sie die Position des angewählten Eintrags in der Liste und die Position des Icons in der Iconleiste fest.

\* Der <Kontobuch>-name sollte sich im allgemeinen auf das präsentierte Konto beziehen.

\* <Weitere> ergänzt das Kontobuch um eine weitere Spalte. Verändern Sie die Merkmale der Spalte mit den rechts der Spaltenliste befindlichen

Bedienelementen.

\* Drücken Sie <Entfernen>, um eine Spalte vom Kontobuch zu löschen.

\* Mit <Spalte> legen Sie den Titel der gerade angewählten Spalte fest. Da sich dieser i.d.R. auf den Inhalt bezieht, gibt AmigaMoney eine Bezeichnung vor.

\* <Typ> legt fest, welche Daten einer einzelnen Buchung in der angewählten Spalte gezeigt werden. Da bei AmigaMoney ein Kontobuch nicht direkt mit einem Konto assoziiert wird, ist es bei bestimmten Typen (wie z.B. Klient, Gewinn, Tagessaldo) notwendig, das Bezugskonto anzugeben.

\* <Pixelbreite> bestimmt die Breite der Spalte in Bildschirmpixel. Die Druckbreite in Zeichen ergibt sich, indem man diese Zahl durch acht teilt.

\* Ein <Bezug> muß bei bestimmten Spaltentypen angegeben werden, damit AmigaMoney weiß, welches Konto es z. B. für eine Saldoberechnung zugrunde legen soll.

\* Mit dem Cycle- und dem Palettengadget bestimmen Sie die für Text und Hintergrund zu verwendenden Farben.

\* Die Anwahl von <Hoch-Niedrig-Sortierung> kehrt die Sortierreihenfolge im Kontobuch um (->"~Sortieren~").

\* Welches <Icon> Sie für das Kontobuch vergeben, ist für AmigaMoney nicht von Bedeutung. Es dient lediglich Ihrer Orientierung.

\* Unter <Filter> können Sie festlegen, welche ~Filter~ zur Auswahl der im Kontobuch gezeigten ~Buchungen~ "übereinandergelegt" werden sollen. Mit jedem zusätzlichen Filter schränken Sie im allgemeinen die Anzahl der dargestellten Einträge ein, da es sich um eine UND-Verknüpfung der über die Filter vermittelten Bedingungen handelt. Wählen Sie <Zusätzlicher> (Filter) an, um einen Filter hinzuzufügen und <Entfernen>, um den gerade angewählten zu löschen.

\* Wenn Sie aus der nach dem Anklicken von <Automatisch> gezeigten ~Konten~-Liste ein solches auswählen, erstellt AmigaMoney für dieses ein Standard-Kontobuch. Das heißt, es errichtet bestimmte Spalten und einen bestimmten Filter, die sich für die Verwaltung der dieses Konto betreffenden Buchungen eignen. Dabei wird die Bezeichnung der "Gewinn"- und "Verlust"-Spalte anhand des gerade angewählten Icons ausgewählt.

## 1.37 Listen-Budgets...

Funktionen: -  
Kontobücher (->"~Kontobuch~") einrichten, löschen, ändern

Sinn: In diesem Fenster verwalten Sie die Kontobücher, deren Icon am unteren

Bildschirmrand angezeigt werden. Sie können hier jedoch nur festlegen,

welche Buchungen das Kontobuch wie darstellen soll; weitere Möglichkeiten bezüglich Kontobüchern stehen Ihnen im "Bearbeiten"-Menü zur Verfügung.

Bedienung: Die Liste zeigt alle derzeitiger eingerichteten Kontobücher, wie sie auch in der Iconleiste zu finden sind. Durch die Auswahl eines Eintrags werden rechts neben der Liste die Merkmale des Kontobuchs und über der Liste der Name desselben angezeigt. Mit der Filterliste vermitteln Sie, welche Buchungen in das Kontobuch aufgenommen, mit der Spaltenliste, wie diese dargestellt werden sollen.

\* Durch <Neu> erstellen Sie ein neues Kontobuch, dessen Gadget auch sofort in der Iconleiste angezeigt wird. Verwenden Sie danach <Automatisch>, um die Spaltenliste von AmigaMoney für ein bestimmtes Konto einrichten zu lassen oder erstellen Sie diese per Hand.

\* Mit <Löschen> wird das Kontobuch aus der Liste entfernt. Es erfolgt keine Sicherheitsabfrage.

\* Mit <H>och und <R>unter legen Sie die Position des angewählten Eintrags in der Liste und die Position des Icons in der Iconleiste fest.

\* Der <Kontobuch>-name sollte sich im allgemeinen auf das präsentierte Konto beziehen.

\* <Weitere> ergänzt das Kontobuch um eine weitere Spalte. Verändern Sie die Merkmale der Spalte mit den rechts der Spaltenliste befindlichen Bedienelementen.

\* Drücken Sie <Entfernen>, um eine Spalte vom Kontobuch zu löschen.

\* Mit <Spalte> legen Sie den Titel der gerade angewählten Spalte fest. Da sich dieser i.d.R. auf den Inhalt bezieht, gibt AmigaMoney eine Bezeichnung vor.

\* <Typ> legt fest, welche Daten einer einzelnen Buchung in der angewählten Spalte gezeigt werden. Da bei AmigaMoney ein Kontobuch nicht direkt mit einem Konto assoziiert wird, ist es bei bestimmten Typen (wie z.B. Klient, Gewinn, Tagessaldo) notwendig, das Bezugskonto anzugeben.

- \* <Pixelbreite> bestimmt die Breite der Spalte in Bildschirmpixel. Die Druckbreite in Zeichen ergibt sich, indem man diese Zahl durch acht teilt.
- \* Ein <Bezug> muß bei bestimmten Spaltentypen angegeben werden, damit AmigaMoney weiß, welches Konto es z. B. für eine Saldoberechnung zugrunde legen soll.
- \* Mit dem Cycle- und dem Palettengadget bestimmen Sie die für Text und Hintergrund zu verwendenden Farben.
- \* Die Anwahl von <Hoch-Niedrig-Sortierung> kehrt die Sortierreihenfolge im Kontobuch um (->"~Sortieren~").
- \* Welches <Icon> Sie für das Kontobuch vergeben, ist für AmigaMoney nicht von Bedeutung. Es dient lediglich Ihrer Orientierung.
- \* Unter <Filter> können Sie festlegen, welche ~Filter~ zur Auswahl der im Kontobuch gezeigten ~Buchungen~ "übereinandergelegt" werden sollen. Mit jedem zusätzlichen Filter schränken Sie im allgemeinen die Anzahl der dargestellten Einträge ein, da es sich um eine UND-Verknüpfung der über die Filter vermittelten Bedingungen handelt. Wählen Sie <Zusätzlicher> (Filter) an, um einen Filter hinzuzufügen und <Entfernen>, um den gerade angewählten zu löschen.
- \* Wenn Sie aus der nach dem Anklicken von <Automatisch> gezeigten ~Konten~-Liste ein solches auswählen, erstellt AmigaMoney für dieses ein Standard-Kontobuch. Das heißt, es errichtet bestimmte Spalten und einen bestimmten Filter, die sich für die Verwaltung der dieses Konto betreffenden Buchungen eignet. Dabei wird die Bezeichnung der "Gewinn"- und "Verlust"-Spalte anhand des gerade angewählten Icons ausgewählt.

## 1.38 Listen-Berichte...

Funktionen: -  
Kontobücher  
r (->"~Kontobuch~") einrichten, löschen, ändern

Sinn: In diesem Fenster verwalten  
Sie die Kontobücher,  
deren Icon am unteren  
Bildschirmrand angezeigt werden.

Sie können hier jedoch nur festlegen, welche Buchungen das Kontobuch wie darstellen soll; weitere Möglichkeiten bezüglich Kontobüchern stehen Ihnen im "Bearbeiten"-Menü zur Verfügung.

Bedienung: Die Liste zeigt alle derzeitiger eingerichteten Kontobücher, wie sie auch in der Iconleiste zu finden sind. Durch die Anwahl eines Eintrags werden rechts neben der Liste die Merkmale des Kontobuchs und über der Liste der Name desselben angezeigt. Mit der Filterliste vermitteln Sie, welche Buchungen in das Kontobuch aufgenommen, mit der Spaltenliste, wie diese dargestellt werden sollen.



- \* Durch <Neu> erstellen Sie ein neues Kontobuch, dessen Gadget auch sofort in der Iconleiste angezeigt wird. Verwenden Sie danach <Automatisch>, um die Spaltenliste von AmigaMoney für ein bestimmtes Konto einrichten zu lassen oder erstellen Sie diese per Hand.
  - \* Mit <Löschen> wird das Kontobuch aus der Liste entfernt. Es erfolgt keine Sicherheitsabfrage.
  - \* Mit <H>och und <R>unter legen Sie die Position des angewählten Eintrags in der Liste und die Position des Icons in der Iconleiste fest.
  - \* Der <Kontobuch>-name sollte sich im allgemeinen auf das präsentierte Konto beziehen.
  - \* <Weitere> ergänzt das Kontobuch um eine weitere Spalte. Verändern Sie die Merkmale der Spalte mit den rechts der Spaltenliste befindlichen Bedienelementen.
  - \* Drücken Sie <Entfernen>, um eine Spalte vom Kontobuch zu löschen.
  - \* Mit <Spalte> legen Sie den Titel der gerade angewählten Spalte fest. Da sich dieser i.d.R. auf den Inhalt bezieht, gibt AmigaMoney eine Bezeichnung vor.
  - \* <Typ> legt fest, welche Daten einer einzelnen Buchung in der angewählten Spalte gezeigt werden. Da bei AmigaMoney ein Kontobuch nicht direkt mit einem Konto assoziiert wird, ist es bei bestimmten Typen (wie z.B. Klient, Gewinn, Tagessaldo) notwendig, das Bezugskonto anzugeben.
  - \* <Pixelbreite> bestimmt die Breite der Spalte in Bildschirmpixel. Die Druckbreite in Zeichen ergibt sich, indem man diese Zahl durch acht teilt.
  - \* Ein <Bezug> muß bei bestimmten Spaltentypen angegeben werden, damit AmigaMoney weiß, welches Konto es z. B. für eine Saldoberechnung zugrunde legen soll.
  - \* Mit dem Cycle- und dem Palettengadget bestimmen Sie die für Text und Hintergrund zu verwendenden Farben.
  - \* Die Anwahl von <Hoch-Niedrig-Sortierung> kehrt die Sortierreihenfolge im Kontobuch um (->"~Sortieren~").
  - \* Welches <Icon> Sie für das Kontobuch vergeben, ist für AmigaMoney nicht von Bedeutung. Es dient lediglich Ihrer Orientierung.
  - \* Unter <Filter> können Sie festlegen, welche ~Filter~ zur Auswahl der im Kontobuch gezeigten ~Buchungen~ "übereinandergelegt" werden sollen. Mit jedem zusätzlichen Filter schränken Sie im allgemeinen die Anzahl der dargestellten Einträge ein, da es sich um eine UND-Verknüpfung der über die Filter vermittelten Bedingungen handelt. Wählen Sie <Zusätzlicher> (Filter) an, um einen Filter hinzuzufügen und <Entfernen>, um den gerade angewählten zu löschen.
-

\* Wenn Sie aus der nach dem Anklicken von <Automatisch> gezeigten ~Konten~-Liste ein solches auswählen, erstellt AmigaMoney für dieses ein Standard-Kontobuch. Das heißt, es errichtet bestimmte Spalten und einen bestimmten Filter, die sich für die Verwaltung der dieses Konto betreffenden Buchungen eignet. Dabei wird die Bezeichnung der "Gewinn"- und "Verlust"-Spalte anhand des gerade angewählten Icons ausgewählt.

## 1.39 Listen-Filter...

Funktionen: -  
Kontobücher  
(->tobuch~") einrichten, löschen, ändern

Sinn: In diesem Fenster verwalten Sie die Kontobücher, deren Icon am unteren Bildschirmrand angezeigt werden. Sie können hier jedoch nur festlegen, welche Buchungen das Kontobuch wie darstellen soll; weitere Möglichkeiten bezüglich Kontobüchern stehen Ihnen im "Bearbeiten"-Menü zur Verfügung.

Bedienung: Die Liste zeigt alle derzeitig eingerichteten Kontobücher, wie sie auch in der Iconleiste zu finden sind. Durch die Anwahl eines Eintrags werden rechts neben der Liste die Merkmale des Kontobuchs und über der Liste der Name desselben angezeigt. Mit der Filterliste vermitteln Sie, welche Buchungen in das Kontobuch aufgenommen, mit der Spaltenliste, wie diese dargestellt werden sollen.

\* Durch <Neu> erstellen Sie ein neues Kontobuch, dessen Gadget auch sofort in der Iconleiste angezeigt wird. Verwenden Sie danach <Automatisch>, um die Spaltenliste von AmigaMoney für ein bestimmtes Konto einrichten zu lassen oder erstellen Sie diese per Hand.

\* Mit <Löschen> wird das Kontobuch aus der Liste entfernt. Es erfolgt keine Sicherheitsabfrage.

\* Mit <H>och und <R>unter legen Sie die Position des angewählten Eintrags in  
der Liste und die  
Position des Icons in der Iconleiste fest.

\* Der <Kontobuch>-name sollte sich im allgemeinen auf das präsentierte Konto beziehen.

\* <Weitere> ergänzt das Kontobuch um eine weitere Spalte. Verändern Sie die Merkmale der Spalte mit den rechts der Spaltenliste befindlichen Bedienelementen.

\* Drücken Sie <Entfernen>, um eine Spalte vom Kontobuch zu löschen.

\* Mit <Spalte> legen Sie den Titel der gerade angewählten Spalte fest. Da sich dieser i.d.R. auf den Inhalt bezieht, gibt AmigaMoney eine Bezeichnung vor.

\* <Typ> legt fest, welche Daten einer einzelnen Buchung in der angewählten Spalte gezeigt werden. Da bei AmigaMoney ein Kontobuch nicht direkt mit

einem Konto assoziiert wird, ist es bei bestimmten Typen (wie z.B. Klient, Gewinn, Tagessaldo) notwendig, das Bezugskonto anzugeben.

\* <Pixelbreite> bestimmt die Breite der Spalte in Bildschirmpixel. Die Druckbreite in Zeichen ergibt sich, indem man diese Zahl durch acht teilt.

\* Ein <Bezug> muß bei bestimmten Spaltentypen angegeben werden, damit AmigaMoney weiß, welches Konto es z. B. für eine Saldoberechnung zugrunde legen soll.

\* Mit dem Cycle- und dem Palettengadget bestimmen Sie die für Text und Hintergrund zu verwendenden Farben.

\* Die Anwahl von <Hoch-Niedrig-Sortierung> kehrt die Sortierreihenfolge im Kontobuch um (->"~Sortieren~").

\* Welches <Icon> Sie für das Kontobuch vergeben, ist für AmigaMoney nicht von Bedeutung. Es dient lediglich Ihrer Orientierung.

\* Unter <Filter> können Sie festlegen, welche ~Filter~ zur Auswahl der im Kontobuch gezeigten ~Buchungen~ "übereinandergelegt" werden sollen. Mit jedem zusätzlichen Filter schränken Sie im allgemeinen die Anzahl der dargestellten Einträge ein, da es sich um eine UND-Verknüpfung der über die Filter vermittelten Bedingungen handelt. Wählen Sie <Zusätzlicher> (Filter) an, um einen Filter hinzuzufügen und <Entfernen>, um den gerade angewählten zu löschen.

\* Wenn Sie aus der nach dem Anklicken von <Automatisch> gezeigten ~Konten~-Liste ein solches auswählen, erstellt AmigaMoney für dieses ein Standard-Kontobuch. Das heißt, es errichtet bestimmte Spalten und einen bestimmten Filter, die sich für die Verwaltung der dieses Konto betreffenden Buchungen eignet. Dabei wird die Bezeichnung der "Gewinn"- und "Verlust"-Spalte anhand des gerade angewählten Icons ausgewählt.

## 1.40 Listen-Kontobücher...

Funktionen: - Kontobücher (->"  
~Kontobuch~  
") einrichten, löschen, ändern

Sinn: In diesem Fenster verwalten Sie die Kontobücher, deren Icon am unteren Bildschirmrand angezeigt werden. Sie können hier jedoch nur festlegen, welche Buchungen das Kontobuch wie darstellen soll; weitere Möglichkeiten bezüglich Kontobüchern stehen Ihnen im "Bearbeiten"-Menü zur Verfügung.

Bedienung: Die Liste zeigt alle derzeitiger eingerichteten Kontobücher, wie sie auch in der Iconleiste zu finden sind. Durch die Anwahl eines Eintrags werden rechts neben der Liste die Merkmale des Kontobuchs und über der Liste der Name desselben angezeigt. Mit der Filterliste vermitteln Sie, welche Buchungen in das Kontobuch aufgenommen, mit der Spaltenliste, wie diese dargestellt werden sollen.

\* Durch <Neu> erstellen Sie ein neues Kontobuch, dessen Gadget auch sofort in der Iconleiste angezeigt wird. Verwenden Sie danach <Automatisch>, um

die Spaltenliste von AmigaMoney für ein bestimmtes Konto einrichten zu lassen oder erstellen Sie diese per Hand.

\* Mit <Löschen> wird das Kontobuch aus der Liste entfernt. Es erfolgt keine Sicherheitsabfrage.

\* Mit <H>och und <R>unter legen Sie die Position des angewählten Eintrags in der Liste und die Position des Icons in der Iconleiste fest.

\* Der <Kontobuch>-name sollte sich im allgemeinen auf das präsentierte Konto beziehen.

\* <Weitere> ergänzt das Kontobuch um eine weitere Spalte. Verändern Sie die Merkmale der Spalte mit den rechts der Spaltenliste befindlichen Bedienelementen.

\* Drücken Sie <Entfernen>, um eine Spalte vom Kontobuch zu löschen.

\* Mit <Spalte> legen Sie den Titel der gerade angewählten Spalte fest. Da sich dieser i.d.R. auf den Inhalt bezieht, gibt AmigaMoney eine Bezeichnung vor.

\* <Typ> legt fest, welche Daten einer einzelnen Buchung in der angewählten Spalte gezeigt werden. Da bei AmigaMoney ein Kontobuch nicht direkt mit einem Konto assoziiert wird, ist es bei bestimmten Typen (wie z.B. Klient, Gewinn, Tagessaldo) notwendig, das Bezugskonto anzugeben.

\* <Pixelbreite> bestimmt die Breite der Spalte in Bildschirmpixel. Die Druckbreite in Zeichen ergibt sich, indem man diese Zahl durch acht teilt.

\* Ein <Bezug> muß bei bestimmten Spaltentypen angegeben werden, damit AmigaMoney weiß, welches Konto es z. B. für eine Saldoberechnung zugrunde legen soll.

\* Mit dem Cycle- und dem Palettengadget bestimmen Sie die für Text und Hintergrund zu verwendenden Farben.

\* Die Anwahl von <Hoch-Niedrig-Sortierung> kehrt die Sortierreihenfolge im Kontobuch um (->"

~Sortieren~  
").

\* Welches <Icon> Sie für das Kontobuch vergeben, ist für AmigaMoney nicht von Bedeutung. Es dient lediglich Ihrer Orientierung.

\* Unter <Filter> können Sie festlegen, welche

~Filter~  
zur Auswahl der im

Kontobuch gezeigten

~Buchungen~

"übereinandergelegt" werden sollen. Mit

jedem zusätzlichen Filter schränken Sie im allgemeinen die Anzahl der dargestellten Einträge ein, da es sich um eine UND-Verknüpfung der über die Filter vermittelten Bedingungen handelt. Wählen Sie <Zusätzlicher> (Filter) an, um einen Filter hinzuzufügen und <Entfernen>, um den gerade angewählten zu löschen.

---

\* Wenn Sie aus der nach dem Anklicken von <Automatisch> gezeigten

~Konten~

-Liste ein solches auswählen, erstellt AmigaMoney für dieses ein Standard-Kontobuch. Das heißt, es errichtet bestimmte Spalten und einen bestimmten Filter, die sich für die Verwaltung der dieses Konto betreffenden Buchungen eignet. Dabei wird die Bezeichnung der "Gewinn"- und "Verlust"-Spalte anhand des gerade angewählten Icons ausgewählt.

## 1.41 Menü <Extras>

In diesem Menü finden Sie Funktionen, die den anderen Menüs nicht klar zugeordnet werden können. ←

~Extras-Taschenrechner...~

~Extras-Kreditrechner...~

~Extras-Zinsrechner...~

## 1.42 Extras-Taschenrechner...

Funktionen: - Sparraten berechnen - Sparplanlaufzeit berechnen - Sparzins berechnen und vergleichen - Sparziel berechnen

Sinn: Sparpläne berechnen und vergleichen. Bei einem Sparplan verpflichten Sie sich, einen bestimmten Betrag (Sparrate) eine bestimmte Zeit lang regelmäßig Ihrer Bank zukommen zu lassen, die dies mit Verzinsung belohnt und so zum Schluß einen höheren Betrag als die Summe der Sparraten auszahlt. Weil dies zu den beliebtesten Formen der Geldanlage gehört, verwaltet AmigaMoney Sparpläne als ~Anlagen~ speziell.

Bedienung: Wie auch beim Kreditrechner (->"~Extras-Kreditrechner...~") funktioniert die Berechnung so, daß Sie das Feld, das Sie interessiert freilassen und nach Anklicken des rechts daneben befindlichen Buttons den Wert von AmigaMoney berechnen lassen.

\* Wenn Sie einen bestimmten Betrag ersparen möchten und Ihnen der Zinssatz Ihrer Bank bekannt ist, tragen Sie diese Daten bitte unter <Kapital> und <Zinssatz> ein. Die Laufzeit und die Zahlungshäufigkeit können Sie dann so variieren, daß die von AmigaMoney berechnete Ratenhöhe Ihnen am besten gefällt.

\* Wenn Sie zwei Angebote haben, können Sie diese über die Berechnung des jeweiligen Zinssatzes vergleichen.

\* <Vorschüssige Zahlungen> liegen dann vor, wenn Sie die Raten am Beginn der Zinsperioden zahlen.

->"~Bearbeiten-Anlage~einrichten...~" ->"~Listen-Anlagen...~"

### 1.43 Extras-Kreditrechner...

Funktionen: - Sparraten berechnen - Sparplanlaufzeit berechnen - Sparzins berechnen und vergleichen - Sparziel berechnen

Sinn: Sparpläne berechnen und vergleichen. Bei einem Sparplan verpflichten Sie sich, einen bestimmten Betrag (Sparrate) eine bestimmte Zeit lang regelmäßig Ihrer Bank zukommen zu lassen, die dies mit Verzinsung belohnt und so zum Schluß einen höheren Betrag als die Summe der Sparraten auszahlt. Weil dies zu den beliebtesten Formen der Geldanlage gehört, verwaltet AmigaMoney Sparpläne als ~Anlagen~ speziell.

Bedienung: Wie auch beim Kreditrechner (->"~Extras-Kreditrechner...~") funktioniert die Berechnung so, daß Sie das Feld, das Sie interessiert freilassen und nach Anklicken des rechts daneben befindlichen Buttons den Wert von AmigaMoney berechnen lassen.

\* Wenn Sie einen bestimmten Betrag ersparen möchten und Ihnen der Zinssatz Ihrer Bank bekannt ist, tragen Sie diese Daten bitte unter <Kapital> und <Zinssatz> ein. Die Laufzeit und die Zahlungshäufigkeit können Sie dann so variieren, daß die von AmigaMoney berechnete Ratenhöhe Ihnen am besten gefällt.

\* Wenn Sie zwei Angebote haben, können Sie diese über die Berechnung des jeweiligen Zinssatzes vergleichen.

\* <Vorschüssige Zahlungen> liegen dann vor, wenn Sie die Raten am Beginn der Zinsperioden zahlen.

->"~Bearbeiten-Anlage~einrichten...~" ->"~Listen-Anlagen...~"

### 1.44 Extras-Zinsrechner...

Funktionen: - Sparraten berechnen - Sparplanlaufzeit berechnen - Sparzins berechnen und vergleichen - Sparziel berechnen

Sinn: Sparpläne berechnen und vergleichen. Bei einem Sparplan verpflichten Sie sich, einen bestimmten Betrag (Sparrate) eine bestimmte Zeit lang regelmäßig Ihrer Bank zukommen zu lassen, die dies mit Verzinsung belohnt und so zum Schluß einen höheren Betrag als die Summe der Sparraten auszahlt. Weil dies zu den beliebtesten Formen der Geldanlage gehört, verwaltet AmigaMoney Sparpläne als ~Anlagen~ speziell.

Bedienung: Wie auch beim Kreditrechner (->"~Extras-Kreditrechner...~")

funktioniert die Berechnung so, daß Sie das Feld, das Sie interessiert freilassen und nach Anklicken des rechts daneben befindlichen Buttons den Wert von AmigaMoney berechnen lassen.

\* Wenn Sie einen bestimmten Betrag ersparen möchten und Ihnen der Zinssatz Ihrer Bank bekannt ist, tragen Sie diese Daten bitte unter <Kapital> und <Zinssatz> ein. Die Laufzeit und die Zahlungshäufigkeit können Sie dann so variieren, daß die von AmigaMoney berechnete Ratenhöhe Ihnen am besten gefällt.

\* Wenn Sie zwei Angebote haben, können Sie diese über die Berechnung des jeweiligen Zinssatzes vergleichen.

\* <Vorschüssige Zahlungen> liegen dann vor, wenn Sie die Raten am Beginn der Zinsperioden zahlen.

->"

```
~Bearbeiten-Anlage~einrichten...~
" ->"
~Listen-Anlagen...~
"
```

## 1.45 Wie kann ich...

Hier erfahren Sie, wie komplexe Tätigkeiten am effektivsten mit AmigaMoney durchführt werden. ↔

~Buchungen~drucken~

~Datenaustausch~

~Formulare~bedrucken~

~Anschaffung~planen~

~Berichtdarstellung~

~SteuerFuchsPro-Projekt~erstellen~

## 1.46 Buchungen drucken

Eine Buchung ist bei AmigaMoney eine Geldbewegung zwischen ~Konten~, die durch Datum, Quellkonto, Zielkonto, Betrag und ggf. Kategorie und Kommentar spezifiziert wird

d.  
->

## 1.47 Datenaustausch

\* Wenn Sie Daten zwischen AmigaMoney-Projekten austauschen möchten ↔  
...

1. Quellprojekt laden (->"  
~Projekt-Öffnen...~  
")
2. Menüpunkt "  
~Projekt-Exportieren...~  
" auswählen
3. Entsprechenden Schalter für Exportart anklicken
4. Schalter <Ok, erstellen> anklicken
5. Zielprojekt laden (->"  
~Projekt-Öffnen...~  
")
6. Menüpunkt "  
~Projekt-Importieren...~  
" auswählen
7. Datei "ram:export.asc" in Filerequester auswählen

\* Wenn Sie Buchungen in Fremdprogrammen verwenden möchten...

1. PC-Diskettenhandler "PC0" mounten
2. PC-Diskette in Laufwerk "PC0:" einlegen
3. Quellprojekt laden (->"  
~Projekt-Öffnen...~  
")
4. Menüpunkt "  
~Projekt-Exportieren...~  
" auswählen
5. Schalter <Buchungen exportieren...> anklicken
6. Als Exportdatei z.B. "PC0:am.qif" angeben
7. Schalter <Ok, erstellen> anklicken
8. Zielprogramm (z.B.  
~Microsoft~Money~(TM)~  
,  
~Quicken~(TM)~  
)

starten

9. Diskette in "A:" einlegen
10. Menüpunkt "Datei-Import..." auswählen und von "A:" importieren

\* Wenn Sie Buchungen aus Fremdprogrammen verwenden möchten...

1. Quellprogramm (z.B.  
~Microsoft~Money~(TM)~  
,  
~Quicken~(TM)~  
)

starten

2. Menüpunkt "Datei-Export..." auswählen und auf "A:" exportieren
3. PC-Diskettenhandler "PC0" mounten
4. PC-Diskette in Laufwerk "PC0:" einlegen
5. AmigaMoney starten
6. Menüpunkt "



```

~Projekt-Importieren...~
" auswählen
7. Im Filerequester Datei auf "PC0:" auswählen
->"
~SteuerFuchsPro-Projekt~erstellen~
"

```

## 1.48 Formulare bedrucken

\* Wenn die entsprechende Buchung bereits eingegeben wurde

```

1. Ein die Buchung zeigendes Kontobuch aufrufen (z.B. über
Iconleiste)
2. Cursor auf Buchungseintrag bewegen
3. Menüpunkt "
~Bearbeiten-Überwsg.~bedrucken...~
" oder
Menüpunkt "
~Bearbeiten-Scheck~bedrucken...~
" anwählen

```

\* Wenn die entsprechende Buchung erst später fällig wird

```

1. "
~Listen-Zukünftiges...~
" aufrufen und Liste um Buchung
erweitern
2. <Überweisung bedrucken> oder <Scheck bedrucken> anklicken

```

Wenn die Formulare nicht vollständig bedruckt werden, müssen Sie im Fenster

```

"
~Listen-Konten...~
" die entsprechenden Daten des Quell- bzw. Zielkontos
eingeben.

```

Beachten Sie bitte, daß AmigaMoney die in dem "Formular bedrucken"- und "Layout"- Fenster gemachten Änderungen (Ränder, Textpositionen) im Verzeichnis "S:" ablegt und diese bei späteren Sitzungen geladen werden.

## 1.49 Anschaffung planen

Bei AmigaMoney kann eine größere Anschaffung durch die regelmäßige ↔  
oder  
unregelmäßige Rücklage beliebiger Geldbeträge geplant werden.

```

Richten Sie zunächst über den Menüpunkt "
~Bearbeiten-Konto~einrichten...~
"

```

ein Kassenkonto ein und geben Sie diesem den Namen der Anschaffung (z.B. "Neues Auto"). Wenn Sie bereits einen gewissen Betrag erspart haben, sollten Sie diesen unter <Eröffnungssaldo> eintragen.

Erstellen Sie dann unter "  
~Listen-Budgets...~  
" ein Budget für dieses Konto.

Ziehen Sie dazu von dem Zielbetrag (z.B. den Kaufpreis des Autos) den Eröffnungssaldo ab und teilen Sie den Rest durch die Anzahl der Perioden (Budgetbezugszeitraum, z.B. Monate), die bis zum Kaufdatum verbleiben. Dieser Wert ist die Budgethöhe und muß unter <Wert> eingetragen werden. Wenn Sie bereits einen gewissen Betrag erspart haben, tragen Sie diesen bitte auch unter <Basis> ein.

Danach erstellen Sie bitte unter "  
~Listen-Kontengruppen...~  
" die

Kontengruppe "Anschaffungen", in die Sie das neue Konto aufnehmen (alle weiteren Anschaffungen können dann ebenfalls hier aufgenommen werden).

Zuletzt richten Sie bitte unter "  
~Listen-Berichte...~  
" einen Bericht mit dem

Namen der Anschaffung, z.B. "Autokauf" ein. Als Bezugsobjekt ist natürlich die <Kontengruppe> "Anschaffungen" auszuwählen. Verwenden Sie als Bezugs - <Zeitraum> das aktuelle Datum bis Kaufdatum und unter <Entwicklung> den Bezugszeitraum des Budgets (z.B. wie oben "über Monate"). Vergessen Sie nicht, daß <Budgets> - Gadget zu aktivieren. In dem <Darstellen...> Fenster müssen Sie schließlich unbedingt noch <Kumulativ> anwählen.

Bei einer grafischen Betrachtung des Berichts werden Sie ab jetzt zwei Linien sehen, die sich im Idealfall annähern, bzw. decken. Sie können also genau verfolgen, inwieweit die Planung der Anschaffung gelingt.

## 1.50 Berichterstellung

Die Berichterstellung gehört zu den mächtigsten Funktionen von AmigaMoney, weil neben der Erfassung die Auswertung von Buchungen zu den wichtigsten Elementen effektiven Finanzmanagements gehört.

Bei AmigaMoney ist ein Bericht nicht wie im herkömmlichen Sinne ein Text oder eine Grafik, sondern eine Sammlung von Festlegungen bezüglich

- Bezugsgruppe (die Konten- oder Kategoriengruppe, über die berichtet wird)
- Bezugszeitraum (nur Buchungen, die in diesen fallen werden beachtet)
- Schrittweite (nur Endsalden oder soll eine Entwicklung gezeigt werden?)

Dadurch bleibt ein Bericht auch dann unverändert, wenn die Daten, die in ihn

einfließen verändert werden. Das heißt für Sie, daß AmigaMoney, wenn es einen Bericht in Grafik  
 oder Text u  
 msetzt, auch wirklich die aktuellen Daten zugrunde legt.

Berichte werden grundsätzlich in zwei Gruppen unterteilt: Solche, die eine Entwicklung von Verhältnissen über einen bestimmten Zeitraum darstellen (z.B. die Entwicklung eines oder mehrerer Kontosalden über die Monate) und solche, die über aktuelle Verhältnisse informieren (z.B. der Vergleich bisher gezahlter Versicherungsbeiträge).

Textberichte können vier Grundformen haben: Für ~Kontengruppen~, für ~Kategoriengruppen~, für budgetierte Konten- oder Kategoriengruppen und für Kategoriengruppen mit Umsatzsteueranteil.

Grafikberichte haben drei Grundformen (X-Y-, Torten- und 3D-Diagramm), die durch Attribute (wie z.B. 3d-Look, Legendenposition, Werteanzeige) viele Variationen zulassen.

->"~Listen-Berichte...~" ->"~B  
 erichtdarste  
 llung~

## 1.51 SteuerFuchsPro-Projekt erstellen

Abkürzung für "onall", noch kürzer auch "SFpro", das wie AmigaMoney von AristoSoft stammende, führende Einkommensteuerprogramm für

den Amiga.  
 " link

Hier ein kurzes Leistungsprofil:

- \* Alle Steuerformulare werden originalgetreu auf dem Bildschirm angezeigt und können dort direkt bearbeitet werden
- \* Die Bögen können nach getaner Arbeit bedruckt werden, das Drucklayout für Feinabstimmungen ist frei editierbar
- \* Eine Kontextsensitive Hilfe-Funktion liefert jederzeit zu dem gerade aktivierten Eingabefeld Informationen und Tips.
- \* Die Berechnung der Einkommensteuerschuld ist jederzeit möglich, Was-Wäre-Wenn Funktion, eingebauter Taschenrechner
- \* Jährlicher Updateservice  
 Mit AmigaM

oney ist es möglich, auf fast jedes Wertefeld der Steuerformulare direkt zuzugreifen, und somit die Erstellung der Einkommensteuererklärung weitgehend zu automatisieren.

->kt~erstellen~"

## 1.52 Glossar

Hier finden Sie in dieser Anleitung des öfteren gebrauchte Fachbegriffe. ↔

~Buchführungsprogramm~

~Haushaltsbuch~

~Budgets~

~Konten~

~Kategorien~

~Kategoriengruppen~

~Kontengruppen~

~Buchungen~

~Projekt~

~Dynamische~Buchung~

~Kontobuch~

~Filter~

~Klientkonto~

~Anlagen~

~Z-R-Buchungen~

~Bestandskonten~

~SteuerFuchsPro~

~Microsoft~Money~ (TM) ~

~Quicken~ (TM) ~

~Berichte~

~Sortieren~

~AmigaMoney~intern~~~Kredite~

~AmigaMoney~intern~~~Anlagen~

~AmigaMoney~intern~~~SFpro~

## 1.53 Buchführungsprogramm

Eine Software, die computergestützte kaufmännische Buchhaltung ermöglicht. Für Einnahmen und Ausgaben werden hier zahlreiche Konten verwendet, auf die i.d.R. mittels Nummern zugegriffen wird. Dabei orientiert man sich sehr stark an den Konzepten des Geschäftsinventars und der Geschäftsbilanz.

Dieses Prinzip ermöglicht zwar recht aufschlußreiche Analysen, ist aber wegen seines ziemlich komplexen Begriffs- und Regelsystems nur für größere Betriebe geeignet, die buchführungspflichtig sind.

## 1.54 Haushaltsbuch

Eine in jedem Schreibwarengeschäft erhältliche Kladde, in die man bestimmte Ausgaben fortlaufend eintragen kann. Dabei werden diese in Kategorien wie "Nahrungsmittel", "Auto", "Haus" eingeteilt. Am Ende jedes Monats kann man dann die Ausgaben zusammenrechnen und einfache Vergleiche anstellen.

Sehr verbreitet sind elektronische Haushaltsbücher, die die Rechen- und Auswertarbeit stark vereinfachen. Sie sind zwar i.d.R. leicht zu handhaben, aber in der Aussagekraft stark eingeschränkt, da sie weder Kontostände noch Zahlungsempfänger verwalten.

## 1.55 Budgets

Vereinfacht gesagt eine Art Sollwert für bestimmte Einnahme- oder Ausgabegruppen wie z.B. "Telefonkosten" oder "Geschenke". AmigaMoney bietet

~Berichte~

, um diese Sollwerte mit den tatsächlichen Verhältnissen zu vergleichen.

Durch die fortlaufende Aufeinanderaddierung ("Kumulation") von Budgets ist es auch möglich, eine Ausgabe zu planen, die durch Sparrücklagen ermöglicht werden soll (z.B. eine Rücklage von mindestens 800 DM pro Monat [=Budget] für einen Autokauf nach 2 Jahren).

->"

~Listen-Budgets...~

" ->"

~Anschaffung~planen~

"

## 1.56 Konten

Eine Anzahl von ~Konten~, die zum Zwecke der Übersichtlichkeit und Auswertung unter einer gemeinsamen Bezeichnung zusammengefaßt wurden.

Kontengruppen können auch wiederum Kontengruppen umfassen. Zum Beispiel könnte die Kontengruppe "Verwandte" die Konten "Brudernd "Onkel" sowie die Kontengruppen "Eltern" (mit den Konten "Vater" und "Mutter") und "Kinder" (mit den Konten "Klaus" und "Nina") enthalten.

Die wichtigste Kontengruppe heißt "~Bestandskonten~nd umfaßt

t

Geldverkehrskont

en, Kredite und ~Anlagen~, damit eine Auswertung dieser Gruppe Ihnen sofort Aufschluß über Ihre aktuellen Vermögensverhältnisse liefert.

Weitere sinnvolle Kontengruppen sind z.B. "Bekannte", "Verwandte", "Firmen", "Geschäfte" und "Ämter".

->"~Listen-Kontengruppen...~"

## 1.57 Kategorien

Eine Anzahl von ~Kategorien~, die zum Zwecke der Übersichtlichkeit ← und Auswertung unter einer gemeinsamen Bezeichnung zusammengefaßt wurden.

Kategoriengruppen können auch wiederum Kategoriengruppen umfasse

n. Zum

" link Beispiel könnte die Kategoriengruppe "Wohnen" die Kategorie ←

"Miete" sowie

die Kategoriengruppe "Nebenkosten" (mit den Kategorien "Heizung", "Strom", "Wasser", etc.) enthalten.

Wenn es diese Möglichkeit nicht gäbe, müßte man z.B. für eine Ermittlung der Ausgaben für das Wohnen die Poste

n für die Kategorie

n Miete,

Wasser,

Strom, etc.

zusammenaddieren.

Durch die Einrichtung einer Kategoriengruppe "Wohnen" macht AmigaMoney dies quasi automatisch.

->"~Listen-Kategoriengruppen...~"

## 1.58 Kategoriengruppen

Eine Anzahl von  
~Kategorien~  
, die zum Zwecke der Übersichtlichkeit und  
Auswertung unter einer gemeinsamen Bezeichnung zusammengefaßt wurden.

Kategoriengruppen können auch wiederum Kategoriengruppen umfassen. Zum Beispiel könnte die Kategoriengruppe "Wohnen" die Kategorie "Miete" sowie die Kategoriengruppe "Nebenkosten" (mit den Kategorien "Heizung", "Strom", "Wasser", etc.) enthalten.

Wenn es diese Möglichkeit nicht gäbe, müßte man z.B. für eine Ermittlung der Ausgaben für das Wohnen die Posten für die Kategorien Miete, Wasser, Strom, etc. zusammenaddieren.

Durch die Einrichtung einer Kategoriengruppe "Wohnen" macht AmigaMoney dies quasi automatisch.

->"  
~Listen-Kategoriengruppen...~  
"

## 1.59 Kontengruppen

Eine Anzahl von  
~Konten~  
, die zum Zwecke der Übersichtlichkeit und  
Auswertung unter einer gemeinsamen Bezeichnung zusammengefaßt wurden.

Kontengruppen können auch wiederum Kontengruppen umfassen. Zum Beispiel könnte die Kontengruppe "Verwandte" die Konten "Bruder" und "Onkel" sowie die Kontengruppen "Eltern" (mit den Konten "Vater" und "Mutter") und "Kinder" (mit den Konten "Klaus" und "Nina") enthalten.

Die wichtigste Kontengruppe heißt "  
~Bestandskonten~  
" und umfaßt  
Geldverkehrskonten, Kredite und  
~Anlagen~  
, damit eine Auswertung dieser  
Gruppe Ihnen sofort Aufschluß über Ihre aktuellen Vermögensverhältnisse liefert.

Weitere sinnvolle Kontengruppen sind z.B. "Bekannte", "Verwandte", "Firmen", "Geschäfte" und "Ämter".

->"  
~Listen-Kontengruppen...~  
"

---

## 1.60 Buchungen

Eine Buchung ist bei AmigaMoney eine Geldbewegung zwischen  
~Konten~  
, die  
durch Datum, Quellkonto, Zielkonto, Betrag und ggf. Kategorie und Kommentar  
spezifiziert wird.

->"

```
~Kontobuch~
"
```

## 1.61 Projekt

```
~Konten~
,
~Kategorien~
, Konten- und Kategoriengruppen,
~Buchungen~
,
```

~Berichte~  
usw., auf die bei AmigaMoney gleichzeitig zugegriffen werden kann  
und die damit zusammengehören.

In Auswertungen können so z.B. nicht die Buchungen verschiedener Projekte  
einfließen. Auch beziehen sich

```
~Z-R-Buchungen~
immer nur auf ein Projekt
```

und können nicht zwischen verschiedenen ausgetauscht werden.

Für jedes Projekt wird unter AmigaDOS eine eigene Schublade (Verzeichnis)  
mit dem Namen des Projektes eingerichtet, in die die Kontendaten,  
Kategoriendaten, etc. als einzelne Dateien abgelegt werden.

Es ist sinnvoll, nur ein einziges Projekt zu verwenden, dem Sie z.B. Ihren  
Vornamen geben - es sei denn, Sie möchten neben Ihrem eigenen Haushalt auch  
noch Ihren Betrieb getrennt managen.

->"

```
~Projekt-Neu...~
" ->"
~Projekt-Öffnen...~
" ->"
~Projekt-Speichern~als...~
"
```

## 1.62 Dynamische Buchung



Eine Buchung, deren Betrag immer so angepaßt wird, daß der ↔  
 Tagessaldo des  
 jeweiligen Konto konstant bleibt.

Diese Einrichtung erleichtert die Kontrolle von Abweichungen zwischen  
 tatsächlichen und theoretischen (also  
 ~Kontobuch~  
 -) Salden.

Ein Beispiel:

Wenn Sie feststellen, daß Sie nur 15,80 DM in der Kasse haben, laut

~Kontobuch~  
 jedoch 20,30 DM haben müßten, sollten Sie mit

"

~Bearbeiten-Konto~abstimmen...~

" eine solche dynamische Buchung einfügen.

Sie bekommt zunächst den Betrag 4,50 DM (mit dem Zielkonto "Unbekannt")  
 zugewiesen, so daß der Kontobuchsaldo wieder mit dem tatsächlichen  
 übereinstimmt. Wenn Ihnen später einfällt, daß Sie ja 2 DM für eine Cola  
 ausgegeben haben und diese Buchung eingeben, wird der Betrag der dynamischen  
 Buchung auf 2,50 DM vermindert, so daß der Saldo immer noch stimmt - nur das  
 jetzt weniger Geld in unbekannte Hände geflossen ist. Wenn ihnen später  
 einfallen sollte, wofür Sie diese 2,50 DM ausgegeben haben und die  
 entsprechende Buchung eingeben, wird die dynamische Buchung automatisch aus  
 dem Datenbestand entfernt.

->"

~Bearbeiten-Konto~abstimmen...~

"

## 1.63 Kontobuch

Bei AmigaMoney ein Fenster, das bestimmte

~Buchungen~

in einer bestimmten

Reihenfolge und einem bestimmten Format anzeigt und somit deren Eingabe und  
 Änderung ermöglicht.

Wie diese Formulierung andeutet, ist es bei AmigaMoney möglich, die Form von  
 Kontobüchern frei festzulegen:

AmigaMoney assoziiert ein Kontobuch nicht direkt mit einem Konto, sondern  
 bietet für Spalten, die sich auf ein bestimmtes Konto beziehen (z.B.  
 "Tagessaldo" - Tagessaldo wessen Konto?) die Möglichkeit, Bezugskonten  
 festzulegen.

Mittels eines oder mehrerer "

~Filter~

" bestimmen Sie darüberhinaus, welche

Buchungen überhaupt in das Kontobuch aufgenommen werden (z.B. ist es bei  
 einem Kontobuch, das sich auf das Girokonto bezieht sinnvoll, nur Buchungen

aufzunehmen, die das Girokonto als Quelle oder Ziel haben).

```
->"
    ~Bedienung~des~Kontobuchs~
    " ->"
    ~Listen-Kontobücher...~
    " ->"
    ~Sortieren~
    "
```

## 1.64 Filter

Damit ein  
~Kontobuch~  
nicht generell alle, sondern nur die für das jeweilige  
Konto relevanten Buchungen anzeigt, bedient sich AmigaMoney sog. Filter.

Ein Filter verfügt über eine beliebige Anzahl von sog. Löchern. Löcher sind Bedingungen, die sich auf Merkmale einer Buchung beziehen. Damit eine Buchung den Filter passiert, muß sie mindestens eine dieser Bedingungen erfüllen, sprich eines dieser Löcher passieren.

Ein Filter für das Kontobuch "Girokonto" könnte z.B. die Löcher "Quelle = Girokonto" und "Ziel = Girokonto" haben, so daß jede Buchung, die von ODER zum Girokonto geht durch den Filter gelangt, egal wie das  
~Klientkonto~  
aussehen mag.

Wenn Sie mehrere Filter hintereinanderschalten, gelangen nur Buchungen hindurch, die in jedem Filter mindestens ein Loch passiert haben (UND - Vernüpfung). Bedenken Sie, daß Filter nicht an ein spezielles Kontobuch gebunden sind, d.h. jeder Filter jedem Kontobuch zugeordnet werden kann.

```
->"
    ~Listen-Filter...~
    " ->"
    ~Listen-Kontobücher...~
    "
```

## 1.65 Klientkonto

Der Gegenpart eines Quell- oder Zielkontos einer Buchung. Heißt eine Buchung z.B. "100 DM von Girokonto an Kasse", so ist das Klientkonto zum Girokonto die Kasse und das Klientkonto zur Kasse das Girokonto.

## 1.66 Anlagen

Bei AmigaMoney all jene Vermögensteile, die einen langfristigen ↔  
Charakter  
haben, aber einer regelhaften Wertänderung unterliegen (z.B. Sparkonten,  
Haus, Auto, Wertgegenstände). AmigaMoney richtet zur Verwaltung ein sog.  
Anlagenkonto ein.

```
->"
    ~Bearbeiten-Anlage~einrichten...~
    " ->"
    ~Listen-Anlagen...~
    "
->"
    ~AmigaMoney~intern~~~Anlagen~
    "
```

## 1.67 Z-R-Buchungen

Abkürzung für "Zukünftige und regelmäßige  
~Buchungen~  
". Sie werden zu einem  
festgelegten Zeitpunkt nach einer Rückfrage in den Buchungsbestand  
aufgenommen und können eine beliebige Anzahl Tage vorher angekündigt werden,  
damit Sie dann z.B. eine Überweisung erstellen können.

Dieses Instrument dient der einfachen Verwaltung z.B. von Mietzahlungen,  
Kreditraten und Lastschriften, die Sie nicht bei jeder Fälligkeit neu  
eingeben möchten, kann aber auch für die automatische Erstellung älterer  
Buchungen verwendet werden.

```
->"
    ~Listen-Zukünftiges...~
    "
```

## 1.68 Bestandskonten

Eine Standard-Kontengruppe, die nicht gelöscht werden kann. Eine ↔  
Auswertung  
über den "Vermögensbericht" liefert jederzeit Aufschluß über die aktuellen  
Vermögensverhältnisse (Reinvermögen).

Über die Menüpunkte "  
~Bearbeiten-Konto~einrichten...~  
",  
"  
~Bearbeiten-Kredit~einrichten...~  
" und "  
~Bearbeiten-Anlage~einrichten...~  
"

erstellte Konten werden automatisch in diese Gruppe aufgenommen.

->"  
~Kontengruppen~  
"

## 1.69 SteuerFuchsPro

Abkürzung für "SteuerFuchs professional", noch kürzer auch "SFpro ↔  
", das wie  
AmigaMoney von AristoSoft stammende, führende Einkommensteuerprogramm für  
den Amiga.

Hier ein kurzes Leistungsprofil:

- \* Alle Steuerformulare werden originalgetreu auf dem Bildschirm angezeigt und können dort direkt bearbeitet werden
- \* Die Bögen können nach getaner Arbeit bedruckt werden, das Drucklayout für Feinabstimmungen ist frei editierbar
- \* Eine Kontextsensitive Hilfe-Funktion liefert jederzeit zu dem gerade aktiven Eingabefeld Informationen und Tips.
- \* Die Berechnung der Einkommensteuerschuld ist jederzeit möglich, Was-Wäre-Wenn Funktion, eingebauter Taschenrechner
- \* Jährlicher Updateservice

Mit AmigaMoney ist es möglich, auf fast jedes Wertefeld der Steuerformulare direkt zuzugreifen, und somit die Erstellung der Einkommensteuererklärung weitgehend zu automatisieren.

->"  
~SteuerFuchsPro-Projekt~erstellen~  
"

## 1.70 Microsoft Money (TM)

Das beliebteste deutschsprachige Programm mit derselben ↔  
Zielsetzung wie  
AmigaMoney für den PC unter MS-Windows (TM).

Microsoft Money (TM) ist, was Berichte und Kontobücher anbelangt, nicht so flexibel wie AmigaMoney, aber dafür aufwendiger gestaltet, was sich natürlich in einen wohl für den PC, nicht aber für den Amiga vertretbaren Mindest-Systemausbau niederschlägt.

->"  
~Quicken~(TM)~  
" ->"

```

~Projekt-Importieren...~
"
->"
~Projekt-Exportieren...~
"

```

## 1.71 Quicken (TM)

Ein Programm von Intuit Inc. mit derselben Zielsetzung wie ←  
 AmigaMoney für  
 den PC unter MS-DOS (TM) und MS-Windows (TM), das bisher nur in englischer  
 Sprache verfügbar ist.

Quicken (TM) ist noch aufwendiger gestaltet als  
 ~Microsoft~Money~ (TM) ~  
 und  
 könnte bei einer Lokalisierung zu einem ernsthaften Konkurrenten für dieses  
 Produkt werden.

```

->"
~Projekt-Importieren...~
" ->"
~Projekt-Exportieren...~
"

```

## 1.72 Berichte

Die Berichterstellung gehört zu den mächtigsten Funktionen von ←  
 AmigaMoney,  
 weil neben der Erfassung die Auswertung von Buchungen zu den wichtigsten  
 Elementen effektiven Finanzmanagements gehört.

Bei AmigaMoney ist ein Bericht nicht wie im herkömmlichen Sinne ein Text  
 oder eine Grafik, sondern eine Sammlung von Festlegungen bezüglich

- Bezugsgruppe (die Konten- oder Kategoriengruppe, über die berichtet wird)
- Bezugszeitraum (nur Buchungen, die in diesen fallen werden beachtet)
- Schrittweite (nur Endsalden oder soll eine Entwicklung gezeigt werden?)

Dadurch bleibt ein Bericht auch dann unverändert, wenn die Daten, die in ihn  
 einfließen verändert werden. Das heißt für Sie, daß AmigaMoney, wenn es  
 einen Bericht in Grafik oder Text umsetzt, auch wirklich die aktuellen Daten  
 zugrunde legt.

Berichte werden grundsätzlich in zwei Gruppen unterteilt: Solche, die eine  
 Entwicklung von Verhältnissen über einen bestimmten Zeitraum darstellen  
 (z.B. die Entwicklung eines oder mehrerer Kontosalden über die Monate) und  
 solche, die über aktuelle Verhältnisse informieren (z.B. der Vergleich

bisher gezahlter Versicherungsbeiträge).

Textberichte können vier Grundformen haben: Für

```
~Kontengruppen~
, für
```

```
~Kategoriengruppen~
```

, für budgetierte Konten- oder Kategoriengruppen und für Kategoriengruppen mit Umsatzsteueranteil.

Grafikberichte haben drei Grundformen (X-Y-, Torten- und 3D-Diagramm), die durch Attribute (wie z.B. 3d-Look, Legendenposition, Werteanzeige) viele Variationen zulassen.

->"

```
~Listen-Berichte...~
```

```
" ->"
```

```
~Berichtdarstellung~
```

```
"
```

## 1.73 Sortieren

Im

```
~Kontobuch~
```

sortiert AmigaMoney die Buchungsliste nach den Spalten, d.h. zunächst wird nach der ersten Spalte sortiert (i.d.R. "Datum"), sind zwei Felder der ersten Spalte gleichwertig, nach der zweiten usw.

Dabei wird bei einem Textfeld wie z.B. "Klient" oder "Kategorie" nicht die alphabetische Wertigkeit zugrunde gelegt (also kommt "Peter" nicht unbedingt nach "Bodo", weil es so alphabetisch richtig wäre), sondern die Position in der Liste des entsprechenden Verwaltungsfensters. Um also z.B. Einfluß auf die Sortierreihenfolge der Konten zu nehmen, müssen Sie die Position der Einträge in der Liste des Fensters "

```
~Listen-Konten...~
```

```
" verändern.
```

In dem Fenster "

```
~Listen-Kontobücher...~
```

```
" können Sie die Sortierreihenfolge
```

umdrehen und durch Umpositionierung der Spalten die Reihenfolge der Buchungen im Kontobuch beeinflussen.

## 1.74 AmigaMoney intern - Kredite

Mit AmigaMoney haben Sie Zugriff auf fast jedes Wertefeld der ~SteuerFuchsPro~ - S

```
teuerfor
```

```
mulare, so daß das Ausfüllen derselben drastisch
```

vereinfacht wird.

Hierzu wurden bedeutsame Felder der Steuerbögen mit Nummern gekennzeichnet. In dem Fenster "`~Listen-Kategorien...~`" weisen Sie beliebigen Kategorien die Nummer des Formularfeldes zu, dessen Wert durch eine Buchung, für die diese Kategorie vergeben wurde, um den Buchungsbetrag erhöht werden soll.

Wenn Sie vor die Feldnummer ein Minuszeichen setzen, wird der Feldwert um den Buchungsbetrag vermindert.

Hier ein Beispiel: Wenn Sie neben Ihrem Beruf eine freiberufliche Tätigkeit z.B. als Schriftsteller auf Provisionsbasis ausüben, haben Sie Einkünfte aus selbständiger Arbeit, deren Gewinn versteuert und in dem Formular GSE, Seite 2 in der Zeile 32 angegeben werden muß.

Richten Sie zunächst eine Kategorie namens "Kategorien" ein und tragen Sie in das Feld "`#SteuerFuchsPro`" die aus der `~SFpro-Tabelle~` zu entnehmende Feldnummer 1401 ein.

Allerdings gibt es sicherlich auch Aufwendungen, die Sie ohne diesen Nebenjob nicht hätten, wie z.B. für Büromaterial, Fachliteratur, etc., also sog. Betriebsausgaben. Diese werden zur Ermittlung des Gewinns von den Einkünften abgezogen.

Richten Sie also entsprechende Kategorien (wie z.B. "Fachliteratur") ein und vergeben Sie für diese die Feldnummer -1401. Ein Minuszeichen deshalb, weil die verbuchten Beträge von dem Feldwert abgezogen werden müssen.

Für alle Ihren Nebenjob betreffenden Buchungen sollten Sie von nun an die neuen Kategorien vergeben. Wenn Sie dann am Ende des Veranlagungsjahres Ihre Steuererklärung ausfüllen, verwenden Sie einfach den Menüpunkt "`~Projekt-Exportieren...~`" um die entsprechenden Daten an den SFpro zu übertragen.

->"`~SteuerFuchsPro-Projekt~erstellen~`" ->"`~SFpro-Tabelle~`"

## 1.75 AmigaMoney intern - Anlagen

Mit Amiga Money haben Sie Zugriff auf fast jedes Wertefeld der

`~SteuerFuchsPro~` - Steuerformulare, so daß das Ausfüllen derselben drastisch

vereinfacht wird.

Hierzu wurden bedeutsame Felder der Steuerbögen mit Nummern gekennzeichnet.

In dem Fenster "`~Listen-Kategorien...~`" weisen Sie beliebigen Kategorien die Nummer des Formularfeldes zu, dessen Wert durch eine Buchung, für die diese

Kategorie vergeben wurde, um den Buchungsbetrag erhöht werden soll.

Wenn Sie vor die Feldnummer ein Minuszeichen setzen, wird der Feldwert um den Buch

ungsbetrag verm  
indert.

Hier ein Beispiel: Wenn Sie neben Ihrem Beruf eine freiberufliche Tätigkeit z.B. als Schriftsteller auf Provisio

nsbasis ausüben, haben Sie Ei  
nkünfte

aus selbstän  
diger

Arbeit, deren Gewinn versteuert  
und in dem Formular GSE,

Seite 2 in der Zeile 32 angegeben werden muß.

Richten Sie zunächst eine Kategorie namens "Provisionen" ein und tragen Sie in das Feld "#SteuerFuchsPro" die aus der ~SFpro-Tabelle~ zu entnehmende Feldnummer 1401 ein.

Allerdings gibt es sicherlich auch Aufwendungen, die Sie ohne diesen Nebenjob nicht hätten, wie z.B. für Büromaterial, Fachliteratur, etc., also sog. Betriebsausgaben. Diese werden zur Ermittlung des Gewinns von den Ei

nkünften abgezogen.

Richten Sie also entsprechende Kategorien (wie z.B. " ←  
Fachliteratur") ein

und vergeben Sie für diese die Feldnummer -1401. Ein Minuszeichen deshalb, weil die verbuchten Beträge von dem Feldwert abgezogen werden müssen.

Für alle Ihren Nebenjob betreffenden Buchungen sollten Sie von nun an die neuen Kategorien vergeben. Wenn Sie dann am Ende des Veranlagungsjahres Ihre Steuererklärung ausfüllen, verwenden Sie einfach den Menüpunkt "~Projekt-Exportieren...~" um die entsprechenden Daten an den SFpro zu übertragen.

->"~SteuerFuchsPro-Projekt~erstellen~" ->"~SFpro-Tabelle~"

## 1.76 AmigaMoney intern - SFpro

Mit AmigaMoney haben Sie Zugriff auf fast jedes Wertefeld der

~SteuerFuchsPro~

- Steuerformulare, so daß das Ausfüllen derselben drastisch vereinfacht wird.

Hierzu wurden bedeutsame Felder der Steuerbögen mit Nummern gekennzeichnet. In dem Fenster "

~Listen-Kategorien...~

" weisen Sie beliebigen Kategorien die

Nummer des Formularfeldes zu, dessen Wert durch eine Buchung, für die diese Kategorie vergeben wurde, um den Buchungsbetrag erhöht werden soll.



Wenn Sie vor die Feldnummer ein Minuszeichen setzen, wird der Feldwert um den Buchungsbetrag vermindert.

Hier ein Beispiel: Wenn Sie neben Ihrem Beruf eine freiberufliche Tätigkeit z.B. als Schriftsteller auf Provisionsbasis ausüben, haben Sie Einkünfte aus selbständiger Arbeit, deren Gewinn versteuert und in dem Formular GSE, Seite 2 in der Zeile 32 angegeben werden muß.

Richten Sie zunächst eine Kategorie namens "Provisionen" ein und tragen Sie in das Feld "#SteuerFuchsPro" die aus der  
 ~SFpro-Tabelle~  
 zu entnehmende  
 Feldnummer 1401 ein.

Allerdings gibt es sicherlich auch Aufwendungen, die Sie ohne diesen Nebenjob nicht hätten, wie z.B. für Büromaterial, Fachliteratur, etc., also sog. Betriebsausgaben. Diese werden zur Ermittlung des Gewinns von den Einkünften abgezogen.

Richten Sie also entsprechende Kategorien (wie z.B. "Fachliteratur") ein und vergeben Sie für diese die Feldnummer -1401. Ein Minuszeichen deshalb, weil die verbuchten Beträge von dem Feldwert abgezogen werden müssen.

Für alle Ihren Nebenjob betreffenden Buchungen sollten Sie von nun an die neuen Kategorien vergeben. Wenn Sie dann am Ende des Veranlagungsjahres Ihre Steuererklärung ausfüllen, verwenden Sie einfach den Menüpunkt  
 "

~Projekt-Exportieren...~  
 " um die entsprechenden Daten an den SFpro zu  
 übertragen.

->"  
 ~SteuerFuchsPro-Projekt~erstellen~  
 " ->"  
 ~SFpro-Tabelle~  
 "

## 1.77 Anhang

~Bedienung~des~Kontobuchs~  
 ~SFpro-Tabelle~

## 1.78 Bedienung des Kontobuchs

\* "TAB" bewegt den Cursor (Schreibmarke) ein Feld weiter nach ↔  
 rechts, in  
 Verbindung mit der "Shift"- (Umschalt-) Taste ein Feld nach links.

- \* "Shift" und "DEL"/"Backspace" (gleichzeitig) löscht das aktuelle Feld.
- \* "+" und "-" erhöht bzw. vermindert in einem Datumsfeld selbiges um einen Tag.
- \* In Feldern, die den Namen eines Kontos oder eine Kategorie benötigen, erscheint auf Drücken der "Help"-Taste eine Liste mit möglichen Einträgen.

Drücken Sie die "RETURN"- (Eingabe-) Taste erst, nachdem Sie die Buchung komplett eingegeben haben.

->"

~Kontobuch~

"

## 1.79 SFpro-Tabelle

Diese Tabelle wird ggf. für den Datenexport zum  
~SteuerFuchsPro~  
benötigt.

Sie orientiert sich an den Steuerformularen des Veranlagungsjahres 1993.

Feld	Ort	Zeile/n	#SteuerFuchsPro
Empfangene Unterhaltsleistungen Kind 1 - 4	HF2	30-33	201 - 204
Geleistete Unterhaltsleistungen Kind 1 - 3	HF2	41-43	205 - 207
SONDERAUSGABEN			
Gesamtsozialversicherungsbeitrag Stpfl./Ehef.	HF3	63	301/302
Freiwillige Versicherungsbeiträge	HF3	64	303
Krankenversicherungsbeiträge (gez./erst.)	HF3	65	304/305
Unfallversicherungsbeiträge (gez./erst.)	HF3	66	306/307
Lebensversicherungsbeiträge (gez./erst.)	HF3	67	308/309
Haftpflichtversicherungsbeiträge (gez./erst.)	HF3	68	310/311
Bausparbeiträge	HF3	70	312 Geleistete
Renten	HF3	71	313 Geleistete dauernde
Lasten	HF3	72	314 Unterhaltsleistungen an
Ehegatten	HF3	73	315 Kirchensteuer (gez./erst.)
HF3   74   316/317 Zinsen für Nachforderung/Stundung von Steuern	HF3	75	318 Aufwendungen für hausw. Beschäftigungsverh.
Steuerberatungskosten	HF3	78	320
Berufsausbildungskosten	HF3	79	321 Schulgeld
HF3   80   322 Spenden lt. beigefügter Bestätigungen	HF3	81-84	323-326
AUSSERGEWÖHNLICHE BELASTUNGEN			
Aufwendungen für Haushaltshilfe	HF3	91	327
Unterhaltsaufwand für bedürftige Person	HF3	97	401 Andere
außergewöhnliche Belastungen	HF3	116-119	402-404
EINKÜNFTE AUS KAPITALVERMÖGEN			

Guthabenzinsen (Stpfl./Ehef./KapErSt/KSt)	KS01	4	501-503
Bausparzinsen (s.o.)	KS01	5	504-506
Festverzinsliche Wertpap.-zinsen etc. (s.o.)	KS01	6	507-510
Tafelgeschäftszinsen (s.o.)	KS01	7	511-513 Zinsen
aus Beteiligungen (s.o.)	KS01	8	514-516 Anzurechnender
Zinsabschlag	KS01	9	517 Erträge aus Aktien und
Anteilen (s.o.)	KS01	11	518-521 Erträge aus
Wandelanleihen/Obligationen(s.o.)	KS01	12	522-525 Erträge aus
Lebensversicherungen (s.o.)	KS01	13	526-528 Erträge aus stiller
Gesellschaft etc. (s.o.)	KS01	14	529-531 Erträge aus Beteiligungen
KS01	15	532-535 Anzurechnende KpErSt/Kst	KS01
16	536/537 Zinsen aus sonstigen Darlehen	KS01	18
538/539 Vom FA erhaltene Erstattungszinsen	KS01	19	540/541
Ausländische Kapitalerträge (Stpfl./Ehef.)	KS01	24	542/543
Werbungskosten (s.o.)	KS01	25	544/545
Berlinvergünstigung 1 (s.o.)	KS01	26	546/547
Berlinvergünstigung 2 (s.o.)	KS01	27	548/549
Berlinvergünstigung 3 (s.o.)	KS01	28	550/551
Berlinvergünstigung 4 (s.o.)	KS01	29	552/553
SONSTIGE EINKÜNFTE			Rentenbetrag
(Stpfl. 1/2, Ehef. 1/2)	KS02	40	601-604 Werbungskosten
(Stpfl./Ehef.)	KS02	42	605/606 Nachzahlungen (Stpfl.
1/2, Ehef. 1/2)	KS02	43	607-610 Andere wiederkehrende Bezüge
(Stpfl./Ehef.)	KS02	45	611/612 Unterhaltsleistungen (Stpfl./Ehef.)
KS02	46	613/614 Werbungskosten zu oben (Stpfl./Ehef.)	KS02
47	615/616 Veräußerungspreis aus Spekulationsgeschäften	KS02	48
617/618 Werbungskosten zu oben (Stpfl./Ehef.)	KS02	49	619/620
Einnahmen aus Leistungen (Stpfl./Ehef.)	KS02	51	621/622
Werbungskosten zu oben (Stpfl./Ehef.)	KS02	52	623/624
Vergütungen für mehrere Jahre (Stpfl./Ehef.)	KS02	55	625/626
Versorgungsbezüge zu oben (Stpfl./Ehef.)	KS02	56	627/628 Weitere
Abgeordnetenbezüge (Stpfl./Ehef.)	KS02	57	629/630
Versorgungsbezüge zu oben (Stpfl./Ehef.)	KS02	58	631/632
-----			
EINKÜNFTE AUS NICHTSELBSTÄNDIGER ARBEIT			
-----			
Bruttoarbeitslohn (Stpfl./Ehef.)	N1	2	701/901
Lohnsteuer (Stpfl./Ehef.)	N1	3	702/902
Kirchensteuer Arbeitnehmer (Stpfl./Ehef.)	N1	4	703/903
Kirchensteuer Ehegatte (Stpfl./Ehef.)	N1	5	704/904
Lohnersatzleistungen (Stpfl./Ehef.)	N1	6	705/905 Andere
Lohnersatzleistungen (Stpfl./Ehef.)	N1	7	706/906 Steuerfreier
Arbeitsl. DBA/ZÜ (Stpfl./Ehef.)	N1	10	707/907 Steuerfreier
Arbeitsl. ATE (Stpfl./Ehef.)	N1	10	708/908 Versorgungsbezüge
(Stpfl./Ehef.)	N1	11	709/909 Arbeitslohn für mehrere
Jahre (Stpfl./Ehef.)	N1	12	710/910 Versorgungsbez. mehrere Jahre
(Stpfl./Ehef.)	N1	12	711/911 Berlin-Zulage Versorgungsbez.
(Stpfl./Ehef.)	N1	12	712/912 Lohnsteuer zu Zeile 12 (Stpfl./Ehef.)
N1	13	713/913 Kirchensteuer Arbeitn. zu Z.12 (Stpfl./Ehef.)	N1
13	714/914 Kirchensteuer Ehegatte zu Z.12 (Stpfl./Ehef.)	N1	13
715/915 Entschädigungen: Arbeitslohn (Stpfl./Ehef.)	N1	14	716/916
Entschädigungen: Lohnsteuer (Stpfl./Ehef.)	N1	14	717/917
Entschädigungen: KiSt Arbeitn. (Stpfl./Ehef.)	N1	14	718/918
Entschädigungen: KiSt Ehegatte (Stpfl./Ehef.)	N1	14	719/919
Arbeitslohn Beitrittsgebiet (Stpfl./Ehef.)	N1	15	720/920
Berlinvergünstigung 1 (Stpfl./Ehef.)	N1	16	721/921
Berlinvergünstigung 2 (Stpfl./Ehef.)	N1	17	722/922

Berlinvergünstigung 3 (Stpfl./Ehef.)	N1	18	723/923
Unversteuerter Arbeitslohn (Stpfl./Ehef.)	N1	20	724/924
Steuerfreie Aufwandsentsch. (Stpfl./Ehef.)	N1	21	725/925
Vermögensbeteiligungen (Stpfl./Ehef.)	N1	23	726/926
Bausparvertrag (Stpfl./Ehef.)	N1	24	727/927
Lebensversicherung (Stpfl./Ehef.)	N1	25	728/928
Ratensparvertrag (Stpfl./Ehef.)	N1	26	729/929
Besonderer Wertpapiersparvertr. (Stpfl./Ehef.)	N1	27	730/930
Wohnungsbau (Stpfl./Ehef.)	N1	28	731/931
WERBUNGSKOSTEN			Aufwendungen f.
öffentl. Vkm. (Stpfl./Ehef.)	N2	42	801/1001 Fahrtkostenersatz
(Stpfl./Ehef.)	N2	43	802/1002 Beiträge zu
Berufsverbänden (Stpfl./Ehef.)	N2	44	803/1003 Aufwendungen f.
Arbeitsmittel 1 (Stpfl./Ehef.)	N2	45	804/1004 Aufwendungen f.
Arbeitsmittel 2 (Stpfl./Ehef.)	N2	46	805/1005 Weitere Werbungskosten
1 (Stpfl./Ehef.)	N2	48	806/1006 Weitere Werbungskosten 2
(Stpfl./Ehef.)	N2	49	807/1007 Weitere Werbungskosten 3
(Stpfl./Ehef.)	N2	50	808/1008 Ersetzter Verpfl.-mehraufwand
(Stpfl./Ehef.)	N2	54	809/1009 Ersetzter Haush.-mehraufwand
(Stpfl./Ehef.)	N2	62	810/1010
-----+-----+-----+-----			
EINKÜNFTE AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG			
-----+-----+-----+-----			
Vereinnahme Mieten (EG/1./2./weitere Gesch.)	V1	2	1101-1104
Vereinnahme Mieten (verbilligte Überlassung)	V1	3	1105
Vereinnahme Mieten (frühere Jahre etc.)	V1	4	1106 Einnahmen
aus Umlagen	V1	5	1107 Einnahmen aus
Vermietung von Garagen, etc.	V1	6	1108 Eigengenutzte Whg.
(Nutzungswertbesteuerung)	V1	7	1109 Überlassene Whg.
(Nutzungswertbesteuerung)	V1	8	1110 Überlassene Garagen
(Nutzungswertbesteuerung)	V1	10	1111 Umlagen
(Nutzungswertbesteuerung)	V1	11	1112 Öffentliche
Zuschüsse (Gesamt/Anteil)	V1	12	1113/1114 Anteile an
Einkünften 1 - 4 (je Stpfl./Ehef.)	V1	20-24	1115-1122 Andere Einkünfte
1-2 (je Stpfl./Ehef.)	V1	25/26	1123-1126 Berlinvergünstigung 1-2
(je Stpfl./Ehef.)	V1	27/28	1127-1130
WERBUNGSKOSTEN			Schuldzinsen,
Geldbeschaffungskosten	V2	34	1201 Renten, dauernde Lasten
V2	35	1202	Erhaltungsaufwendungen, voll abzuziehen   V2
36	1203	Zu verteilender Gesamtaufwand	V2   37   1204
Grundsteuer, Straßenreinigung, Müllabfuhr	V2	41	1205
Wasservers., Entwässerung, Hausbeleuchtung	V2	42	1206 Heizung,
Warmwasser	V2	43	1207
Schornsteinreinigung, Hausversicherungen	V2	44	1208 Hauswart,
Treppenreinigung, Fahrstuhl	V2	45	1209 Sonstiges
V2	46	1210	Vereinnahme Zuschüsse aus öffentl. Mitteln   V2
59	1211/1212		
-----+-----+-----+-----			
EINKÜNFTE AUS GEWERBEBETRIEB			
-----+-----+-----+-----			
Gewinn 1-8 (je Stpfl./Ehef.)	GSE1	2- 9	1301-1314
Veräußerungsgewinn 1-4 (je Stpfl./Ehef.)	GSE1	11-14	1315-1322
Begünstigste Gewinne (Stpfl./Ehef.)	GSE1	16	1323/1324
Einkommen d. Organgesellschaft (Stpfl./Ehef.)	GSE1	17	1325/1326
Vergütungen an Ehegatten (Stpfl./Ehef.)	GSE1	18	1325/1326
Berlinvergünstigung 1 (Stpfl./Ehef.)	GSE1	19	1329/1330
Berlinvergünstigung 2 (Stpfl./Ehef.)	GSE1	20	1331/1332

Tierzucht/-haltung 1-3	GSE1	23	1333-1335
Kfz.-Kosten für Fahrten zw. Whg. und Betrieb	GSE1	28	1336-1337
-----			
EINKÜNFTE AUS SELBSTÄNDIGER ARBEIT			
-----			
Gewinn 1-11 (je Stpfl./Ehef.)	GSE2	32-42	1401-1422
Veräußerungsgewinn 1-4 (je Stpfl./Ehef.)	GSE2	44-47	1423-1430
Begünstigte Gewinne (Stpfl./Ehef.)	GSE2	49	1431/1432
Berlinvergünstigung 1 (Stpfl./Ehef.)	GSE2	50	1433/1434
Berlinvergünstigung 2 (Stpfl./Ehef.)	GSE2	51	1435/1436
Vergütungen an Ehegatten (Stpfl./Ehef.)	GSE2	54	1437/1438
Aufwandsentschädigung für Fahrten zw. Whg. und Betrieb	GSE2	55	1439 Kfz.-Kosten
		59	1440/1441
-----			
ERWERBSBEZÜGE			
-----			
Einnahmen aus Kapitalvermögen (Stpfl./Ehef.)	E	5	1501/1502
Arbeitslohn bei Teilzeitbesch. (Stpfl./Ehef.)	E	6	1503/1504
Steuerfreie Lohnzuschläge (Stpfl./Ehef.)	E	7	1505/1506
Entlassungsabfindungsanteile (Stpfl./Ehef.)	E	8	1507/1508
Übergangsgelder-u. Beihilfen (Stpfl./Ehef.)	E	9	1509/1510 Bezüge
aus öffentl. Mitteln... (Stpfl./Ehef.)	E	12	1511/1512
Stipendien... (Stpfl./Ehef.)	E	13	1513/1514
Kapitalabfindungen... (Stpfl./Ehef.)	E	14	1515/1516
Leistungen aus gesetzl. Unfallversicherung	E	15	1517/1518 Geld
und Sachbezüge Soldaten (Stpfl./Ehef.)	E	16	1519/1520 Geld und
Sachbezüge Zivis (Stpfl./Ehef.)	E	17	1521/1522
Versorgungsbezüge... (Stpfl./Ehef.)	E	19	1523/1524

## 1.80 Unbedingt lesen

Wichtige Hinweise zur AmigaMoney-Version 1.5!

In aller Kürze:

1. AmigaMoney verfügt jetzt über einen Farb - Requester!
2. AmigaMoney verfügt jetzt über einen Bildschirmmodus - Requester!
3. Das Hintergrundbild wird unter jeder Auflösung vollständig aber speicherschonend angezeigt!
4. AmigaMoney verwaltet jetzt auch Zahlungen, die erst an einem späteren Zeitpunkt verbucht (und damit gültig) werden!
5. Weitere Erweiterungen, Verbesserungen, Fehlerbehebungen

Im Einzelnen:

1. Unter dem Menüpunkt "Projekt:Einstellungen" können Sie die acht von AmigaMoney verwendeten Farben beliebig verändern. Mit dem Schalter "Zurücksetzen" können Sie jederzeit die alten Farben wiederherstellen.

2. In dem o.g. Requester erreichen Sie über den Schalter "Bildschirmmodus..." den Standard-Bildschirmmodus-Requester der Workbench 2.1. Die ASL-Library wird dazu mindestens in der Version 38 benötigt (befindet sich im LIBS-Verzeichnis der Programmdiskette).

Der auf diese Weise eingestellte Bildschirmmodus wird auch für Berichts-Grafik-Screens verwendet.

Jeder beliebige Bildschirm, der eine bestimmte Mindestgröße (640x200) hat und acht Farben ermöglicht, kann verwendet werden. Dies ermöglicht auch die Ausnutzung der Möglichkeiten spezieller Grafikkarten.

Allerdings kann nicht direkt - während des laufenden Programmes - in einen neuen Bildschirmmodus umgeschaltet werden. Eine neue Auswahl wird von AmigaMoney gespeichert und erst nach einem erneuten Programmstart verwendet.

3. Der Hintergrund besteht nicht mehr aus einem Bild, das nachgeladen wird, sondern wird aus nebeneinandergelegten "Kacheln" aufgebaut. Dies bedeutet: Viel geringerer Speicherplatzverbrauch, Hintergrundbild kann immer vollständig angezeigt werden.

4. In den Kontobüchern kann eine neue Spalte namens "Verbucht" verwendet werden. In ihr symbolisiert ein "X" verbuchte und damit gültige Geldbewegungen. Ungültige (nicht verbuchte) Geldbewegungen werden in statistische Auswertungen (Saldoberechnung, Berichte) nicht einbezogen!

Ein Beispiel: Sie füllen jemandem einen Scheck aus, der zur Abhebung eines Betrags von Ihrem Girokonto berechtigt. Bisher spiegelte der Saldo im Kontobuch "Girokonto" bis zur tatsächlichen Abbuchung nach der Einlösung des Schecks einen falschen Wert wieder, wenn Sie mit der Eingabe der Buchung nicht bis dahin warteten.

Unter AmigaMoney 1.5 reicht es aus, daß automatisch gesetzte "X" in der Spalte "V" zu löschen: Die Geldbewegung wird solange ignoriert, bis dieses wieder gesetzt wird - nämlich am wirklichen Buchungstag.

Sie sollten nach der Installation entweder für alle Konten, für die Kontobücher geführt werden, neue Kontobücher automatisch erstellen lassen (Schalter "Automatisch..." in "Listen:Kontobücher"), oder in die Spaltenliste der bereits bestehenden jeweils eine entsprechende Spalte einfügen (ein Hinweis: Sinnvoll ist eine Spaltenbreite von 20 Pixeln).

Trotz der großen Tragweite dieser Erweiterung können ALLE alten Projekte ohne Probleme weiterverwendet werden. AmigaMoney erkennt selbständig, wenn ein altes Projektformat vorliegt und bringt dieses automatisch auf den neuesten Stand.

Ein Tip: Wenn Sie sich unverbuchte Geldbewegungen auflisten lassen möchten, so ist dies über die Einrichtung eines neuen Kontobuchs leicht zu bewerkstelligen: Vergeben Sie einfach für ein solches die Spalten "Datum", "Quelle", "Ziel" und "Betrag" (und ggf. "Kategorie" und "Memo") und erstellen Sie einen Filter mit dem einzigen Loch "Verbucht = Nein", den Sie

dem neuen Kontobuch zuweisen. Fertig!

#### 5. Weitere Änderungen:

- 5.1. Rechner stürzt nun nicht mehr nach einer Änderung von Scheck-Druckeinstellungen (linke obere Ecke bzw. Layout) ab.
- 5.2. Die Löschung eines Kontos unter Zuweisung eines Ersatzkontos verursacht jetzt keine fehlerhaften Daten oder Abstürze mehr.
- 5.3. In der Kontobuchleiste werden überzählige Buchstaben abgeschnitten, so daß sich lange Kontonamen nicht mehr gegenseitig überschreiben.
- 5.4. Shift-DEL löscht nun nur noch den Text rechtsseitig der Cursor-Position statt den vollständigen Eintrag (wie in Gadgets).
- 5.5. Kontobuchicons werden jetzt auch dann korrekt gelöscht, wenn kein Hintergrund-Bild verwendet wird.
- 5.6. Die Gefahr der unbeabsichtigten Stornierung von Buchungen wird durch eine Sicherheitsabfrage vermindert.
- 5.7. Einige "Dead Links" in der Guide-Datei wurden behoben.
- 5.8. Im "Kontobuch" - Fenster funktioniert nun auch die Taste "b" (Bezug).
- 5.9. Das "Hoch-Niedrig-Sortierung"-Gadget ist nun korrekterweise inaktiv, wenn keine Spalte angewählt ist.
- 5.10. Durch "Konto abstimmen" erstellte Dynamische Buchungen enthalten nun im Memofeld den Sollwert.
- 5.11. Wenn in einem Bericht über ein Konto keine Buchungen angezeigt werden sollen, werden auch nicht die Soll/Haben-Spalten aufgebaut.
- 5.12. Bei geschichteten X-Y-Diagrammen wird nun nur noch die Summe statt der Einzelwerte einer X-Position dargestellt.
- 5.13. Ab sofort kann man über ein neues PullDown-Menü auf mehr als die in der Iconleiste anzeigbaren Kontobücher zugreifen.
- 5.14. Die maximale Ratenzahl bei einem Kredit beträgt jetzt 999.
- 5.15. Im "Konten..."-Fenster stimmt jetzt die TAB - Cycle - Reihenfolge und nach einem RETURN im Namens-Gadget springt der Cursor auf jeden Fall ins nächste Eingabefeld.
- 5.16. Die Tortengrafik wird nun immer vollständig geschlossen.

Wir bedanken uns nochmals herzlich bei all jenen Benutzern, die uns Fehler berichtet und Verbesserungsvorschläge unterbreitet haben!

---